



# Gemeindeblatt

## FÜR DEN BEZIRK LANDECK

42. Jhg. - Nr. 38 - 20.9.1985

Erscheinungsort 6500 Landeck Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol

Einzelpreis S 5.—

### 100 Jahre Augsburger Hütte

(schü) Die Augsburger Hütte, die oberhalb von Grins in 2.340 Meter Höhe liegt, feiert heuer ihr 100jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlaß hat der deutsche Alpenverein, Sektion Augsburg, für das kommende Wochenende zahlreiche Veranstaltungen geplant.

Die Hütte wurde im August des Jahres 1885 von der Sektion Augsburg erbaut. Sie war anfangs nicht bewirtschaftet, erwarb sich aber rasch einen hervorragenden Ruf wegen ihrer zweckmäßigen Einrichtung, aber auch wegen der hochalpinen Lage und ihrer großartigen Aussicht.

Diese Entwicklung erfuhr im Jahre 1888 einen jähen Abbruch: Im April dieses Jahres wurde die Hütte von einer Lawine bis auf die Grundmauern niedergerissen. Doch die Sektion ließ sich nicht entmutigen und begann wenig später mit dem Neubau. Immer wieder nahm man im Laufe der Zeit Verbesserungen vor und die Hütte mußte auch des öfteren wegen der stetig steigenden Besucherzahl erweitert werden.

Mit dem ersten Weltkrieg folgten Besucherrückgänge und auch Plünderungen mußten in Kauf genommen werden. Doch bald nach Behebung der Schäden gewann die Hütte ihre frühere Bedeutung zurück.

Auch den zweiten Weltkrieg konnte die Hütte ohne größere

Schäden überstehen. Doch im Jahre 1945 wurde die Phase der Kontinuität der Hüttenentwicklung unterbrochen. Durch Dekret der Siegermächte wurde der DÖAV aufgelöst. Während der ÖAV weitergeführt werden konnte, mußte der DAV seine in Österreich liegenden Besitzungen, so auch die Hütten, der österreichischen Regierung abtreten. 1950 erfolgte die Aufhebung der Grenzsperrung und es dauerte bis

zum Jahre 1958, als in einem Staatsakt in Innsbruck der deutsche Anteil am Hüttenbesitz wieder zurückgegeben wurde. In der Folgezeit wurden wieder einige Verbesserungen vorgenommen. Die vorläufig letzte größere Baumaßnahme führte man im Jahre 1980/81 durch.

Nach diesen vielen Bauabschnitten und Verdrängungen bietet unsere Hütte heute den Be-

suchern 15 Betten und 35 Matratzenlager mit allen wesentlichen Nebeneinrichtungen. Was die weitere bauliche Entwicklung angeht, ist das Jubiläumsjahr wohl nur Zäsur, nicht Abschluß. Die steigende Besucherzahl der letzten Jahre — der Sommer 1982 brachte den bisherigen Rekord von über 1800 Übernachtungen — ist bereits Anlaß für die Erörterung weiterer baulicher Maßnahmen.



Die Augsburger Hütte.

Foto: Mathis

## DIE SPARVOR



**VOLKSBANK**  
Gut für's Geld.

### SPAREN MIT ERFOLG - BAUSPAREN

-Bauspartage vom 16.9. bis 11.10. in allen Sparvor-Geschäftsstellen.

Spar + Vorschußkasse Landeck mit Filialen in Perjen, Öd, Zams, Stanz, St. Anton, Kappl, Ischgl, Galtür, Serfaus + Pfunds



# AK-Tips zum Messebesuch

## Rücktrittsrecht-Preisvergleiche-Garantieleistungen

Auch bei der diesjährigen Innsbrucker Herbstmesse werden viele Messebesucher die Möglichkeit des Direktkaufes nutzen wollen. Für diese Kaufabschlüsse gilt, wie auch bei anderen Käufen, das Konsumentenschutzgesetz. Dieses sieht keine Rücktrittsmöglichkeiten bei Messekäufen vor.

Die vielfach vorhandene Konsumentenmeinung, daß man von Kaufverträgen, die man auf einer Messe abschließt, innerhalb einer Frist von einer Woche zurücktreten kann, ist daher falsch. Dasselbe gilt auch für Bestellungen von Waren, die erst zu einem späteren Zeitpunkt geliefert werden.

Die Konsumentenberatung der AK Tirol empfiehlt daher:

Lassen Sie sich bei einer Messe nicht zu spontanen Käufen hinreißen, sondern tätigen Sie einen Abschluß erst nach sorgfältigem

Preisvergleich. Sogenannte Messesepte sind nicht immer so günstig, wie allgemein angenommen wird.

Bedenken Sie bei Ihrem Einkauf auch das Problem der Geldtendmachung von Ansprüchen bei Mängeln, wenn Sie Produkte nicht beim heimischen Fachhandel kaufen.

Bei Waren, die an Endverbraucher verkauft werden, müssen die Preise ausgezeichnet werden. Meiden Sie Verkaufsstände, wo keine ordentliche Preisauszeichnung vorhanden ist.

Große Schwierigkeiten waren in letzter Zeit auf dem Energiesektor feststellbar. Schließen Sie keinen Kaufvertrag ab, ohne sich vorher über Förderungsmöglichkeiten genau informiert zu haben.

Vor Kaufabschluß soll nicht nur ein sorgfältiger Qualitäts- und

Preisvergleich durchgeführt werden, sondern es soll auch sichergestellt sein, daß die gekauften

Produkte einwandfrei geliefert und montiert werden (z.B. Fensteraustausch).

## Steuerkarte verloren Wer Beweise bringt, entgeht Nachzahlung

Bald ist es wieder soweit: Im Oktober muß die mit Steuermarken vollgeklebte KFZ-Steuerkarte im Finanzamt landen, in dessen Bereich die Zulassung des Fahrzeuges erfolgt ist. Was aber, wenn die Karte verlorengegangen ist? Muß die Steuer nochmals bezahlt werden, muß man sogar erhöhte Abgaben entrichten?

»Das ist nicht unbedingt notwendig«, erklärt Dr. Claudia Reihl von der ÖAMTC-Rechtsabteilung. »Der ehrliche Verlierer kann diesem Schicksal durchaus entgehen, wenn er beweisen kann, daß er brav Marken geklebt hat.« Erste Voraussetzung: Die Vorlage einer ordnungsgemäßen Verlust- oder Diebstahlsanzeige beim Finanzamt.

Die Juristin verweist auf eine Erkenntnis des Verwaltungsge-

richtshofes, aus dem hervorgeht, daß die Behörde nur dann die Kraftfahrzeugsteuer nachfordern kann, wenn der Beweis, es sei ordnungsgemäß geklebt worden, mißlingt. Im konkreten Fall ging die Karte im Trubel vor Scheidung, Untersuchungshaft und Beschlagnahmungen von Unterlagen durch die Staatsanwaltschaft verloren. Die Behörde nahm diese Begründungen nicht zur Kenntnis und forderte den gestreßten Seuerschuldner auf, Steuer und Abgabenerhöhung von insgesamt fast 6.000 Schilling zu bezahlen. Nach der Berufung erließ die Finanzlandesdirektion aufgrund der außergewöhnlichen Umstände nur die Bezahlung der »Strafe«.

Der Verwaltungsgerichtshof entschied nun sinngemäß, die Behörde habe nicht rechtmäßig gehandelt, indem sie die vom Kraftfahrer vorgebrachten Beweise für den Verlust keines Blickes würdigt habe. Der Zahlungsbescheid sei daher aufzuheben.

Daraus darf man nicht den Schluß ziehen, billige Ausreden helfen gegen das Markenneben. Kann jedoch zum Beispiel der Haus- und Hoftrafikanter bestätigen, daß man regelmäßig Steuermarken gekauft hat, hat man gute Chancen, einer Nachzahlung zu entgehen.

## Wie es früher war...



Frau Marianne Jung aus Fließ hat uns dieses interessante Bild zur Verfügung gestellt. Sie schreibt dazu: Ich habe noch ein Foto mit Seltenheitswert gefunden. Die einzig noch lebende auf dem Bild ist der Perfuchser Spatz, Luise Henzinger, als junge Lehrerin in Fließ. Sie steht auf dem Bild rechts, neben dem gefallenem Sohn Alfred Waltle vom Gasthaus Neuen Zoll. Vorne sitzend Lehrerin Paula Grisseemann, Schwester des verstorbenen Seniorchefes des Kaufhauses Grisseemann, Zams. Links von ihr Frau Waltle vom Gasthof Neuen Zoll. Ganz links stehend mit Hut, mein Vater Karl Waldegger, Gend. Postenkom. von Fließ. Vor ihm sitzend Oberlehrer Eduard Vitur. Für alle Fließer auf jeden Fall ein sehr interessantes Bild. Auch für Luise Henzinger eine Aufnahme, welche sie sicher nicht hat.

Mit freundlichen Grüßen  
Marianne Jung



Impressum: Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck, Verleger, Herausgeber: Walser KG, Landeck; Redaktion und Verwaltung, 6500 Landeck, Malserstraße 66, Tel. 05442-4530 oder 3347.

Koordination: Roland Reichmayr, Redaktion: Peter Schütz, Christine Lentsch. Hersteller: Walser KG, Landeck, alle 6500 Landeck, Malserstraße 66, Tel. 05442-4530 oder 3347.

Das Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck erscheint wöchentlich jedem Freitag, Einzelpreis S 5.—, Jahresabonnement S 120.—. Bezahlte Texte im Redaktionsteil werden mit (Anzeige) gekennzeichnet.

## Mit dem Gemeindeblatt auf Kulturreise durch den Bezirk Landeck Der »Dom« im Oberland, die Barbarakirche in Fließ

Fließ ist ein großes Dorf mit vielen schönen, alten Bauernhäusern, die weit verstreut auf dem Südhang des Venet liegen. Fließ hat zwei Kirchen, von denen wir heute besonders die zweitürmige, im romanischen Stil erbaute **Barbarakirche**, in der ja bekanntlich die berühmte Maaßglocke hängt, genauer unter die Lupe nehmen wollen. Die Barbarakirche wird ja aufgrund ihrer Größe und vor allem wegen ihrer herrlichen Lage als der »Dom« des Oberlandes bezeichnet.

Schon von weitem erblickt man in Fließ die 1794 bis 1804 von Nikolaus Schuler errichtete neue Pfarrkirche zur Heiligen Barbara. In der doppeltürmigen Fassade vermischen sich Rokokoelemente (Giebel, Türmchen) mit den klassizistischen Elementen der Vorhalle. Für ihren Standort auf einer Geländeterrasse ist schon um 1300 eine Barbarakapelle bezeugt.

Dem vierjochigen Saalraum ist ein Emporenhalbjoch vorgelagert. Auf breiten Pilastern ruht das durchlaufende Gesims, das sich um die eingerundeten Ecken am Chorbogen und um den mit einer Rundapsis abgeschlossenen zwei-jochigen Chorraum zieht. Über dem Gesims lagert ein flaches Stichkappentonnengewölbe, das Gemälde von Johann Mathias Jele (1804) besaß. Die heutigen Gemälde zeigen im Chorgewölbe die Glorie der Barbara, umgeben von den Heiligen Antonius, Aloisius, Nepomuk, Wolfgang und Johannes evang., Florian, Sebastian, Franz Xaver, Georg und Jakobus, darüber die Krönung Mariens, darunter die unter Pfarrer Nikolaus Schuler erbaute neue Pfarrkirche. In den Gewölbezwickeln links Maria erkennt Jesus, rechts das Pfingstwunder, in den Stichkappen vier Propheten. In der Hohlkehle des Chorbogens in der Mitte Christus und die Emmausjünger, links ein Engelspaar mit einer Geißelsäule, rechts ein Engelspaar mit einem Kreuz.

Das Langhausgewölbe zeigt in der Mitte in einem ovalen Vierpaß den Gekreuzigten mit den trauernden Frauen Maria, Magdalena und Johannes sowie den Hohen Priestern und Soldaten (1902), über der Orgelempore die Anbetung der Hirten und Könige. In den Stichkappen und Kartuschen links Immakulata, Maria Geburt, Tempelgang Marias, Beschneidung, Darbringung im



Der »Dom« im Oberland,...

Tempel, Jesus unter den Schriftgelehrten, rechts die Heimsuchung, Verkündigung, Vermählung, Beweinung am Kreuz, Kreuztragung und Jesus als Gärtner, von Johann Kärle und Thomas Köhle.

Der schwere Aufbau des vier-säuligen Hauptaltars mit geradem Gebälk, Rundbogenabschluss und von Voluten getragenen Baldachin zeigt in der Mitte anstelle des alten Gemäldes der Himmelfahrt Mariens von Matthias Gassner (1708) das Relief der Immakulata, von zwei Engeln flankiert und im Tympanonfeld des Aufsatzes Gottvater. Seitlich über den Portaleinbauten Joachim links und Anna rechts, welche beide angeblich aus der alten Barbarakapelle stammen.

Am linken Seitenaltar im Mittelrelief die Enthauptung der Barbara, im Auszug ein Engel

mit Schriftband, am rechten Seitenaltar das Relief des Todes Josefs, im Auszug ebenfalls ein Engel mit Schriftband. Der linke Seitenaltar im Langhaus birgt seit 1816 die Reliquie des Hl. Felix und die Figuren Notburga links und Isidor rechts, der rechte Seitenaltar hingegen die Reliquie des Hl. Benedikt und die Figuren links Sebastian und rechts Rochus.

Das Kruzifix an der rechten Chorwand stammt vermutlich von Josef Kleinhans aus Nauders. Die Kanzel — Rokokonachempfindung — zeigt am Korb Putten mit den Evangelistensymbolen. Die Glocken stammen von Johann und Bartlmä Graßmayr aus dem Jahre 1821, von denen eine die berühmte »Maaßglocke« ist. Ein Andenken an den im Rufe der Heiligkeit verstorbenen Pfarrer Simon Alois Maaß. Erlö-

sertor stammt von Engelbert Gitterle, das Mosaikbild Maria mit dem Kind von J. Pfefferle aus Zirl.

### Eine alte Sage erzählt,

daß man in der Barbarakirche manchmal zur Nachtzeit ein schönes, blondes Edelfräulein in einem lichtblauen Seidenkleid im ersten Betstuhl andächtig knien sieht. Nach langem Gebet erhebt sich die Gestalt, nimmt einen silbernen Leuchter vom Altar und verschwindet in einer früher zugemauerten Türe, die sich auf geheimnisvolle Weise öffnet und wieder spurlos schließt.



# Wirtschaft im Bezirk

## Pesjak Modenschau in Landeck Sonntag, den 22.9. im Handelskammersaal

Österreichs beste Modetruppe bietet Show und Mode. Choreographie aus Las Vegas. ProfiTanzgruppe mit Flamenco, Steptanz, Csardas.

Das wird das Modeereignis Westtirols! Österreichs bestes Modeteam mit einstudierten Las Vegas-Nummern präsentiert die Top-Modenschau der Firma Pesjak, Textilcenter, Westtirol. Pesjak zeigt die Herbstmode für Damen, Herren und Kinder 85/86 schwungvoll. Nicht nur Mannequins und Dresmen, sondern auch Kinder haben Spaß daran, dem Publikum die neue Mode zu zeigen. Damit alles noch unterhaltsamer wird, wurde eine besondere Attraktion verpflichtet. Das Danc-Center zeigt als Höhepunkt der Veranstaltung Flamenco, Stepp-Tanz a la Broadway, Czardas und Jazztanz. Die Patronanz der Veranstaltung hat die SPARVOR, Landeck. Erstmals dabei sind die Firmen: H. Litsch mit Uhren, Schmuck und die Fir-

ma Optik Pellosch mit moderner Brillenmode, wobei die beiden Artikelgruppen in eigener Nummer dargeboten werden. Den Blumenschmuck macht das Blumenhaus Wolf aus Zams. Der Eintritt ist ein Kostenbeitrag von S 50.—. Dabei sollte jeder Besucher seine Eintrittskarte aufbewahren, denn er erhält beim Einkauf im Textilcenter Pesjak das Eintrittsgeld komplett rückvergütet. Auch diesmal verspricht das einmalige Programm einen schönen, unterhaltsamen und informativen Abend.



*Gleichwusch-Exke*

Der Bachgassenrat  
wünscht der Präsidentin  
Annemarie alles Gute zum  
43. Geburtstag.

## 90 Jahr-Feier »Kapelle Maria im Schnee«

(schü) Zur Erinnerung an die Einweihung der Kapelle »Maria im Schnee« am Gepatschhaus im Kaunertal vor 90 Jahren fand vergangenen Sonntag eine Feierstunde statt. Die Bergmesse zele-

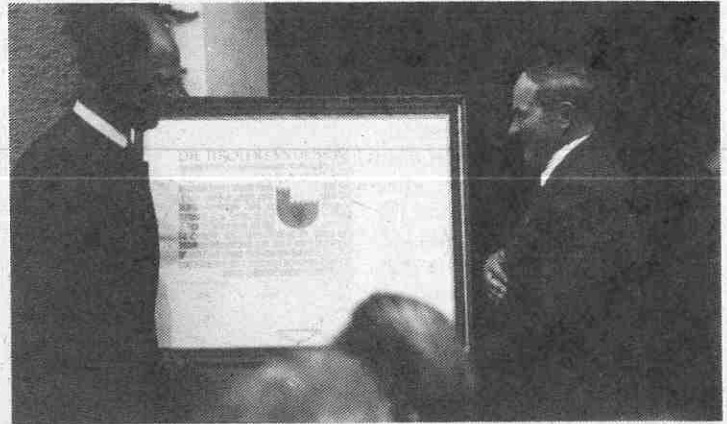
briferte Bischof Dr. Reinhold Stecher, die Ansprache hielten Stadtrat Prof. Rein aus Frankfurt und Herr Heimbach, der erste Vorsitzende der Sektion Frankfurt.

Anlaß zu dieser Feier war außerdem, daß die über 10 Jahre dauernden Renovierungsarbeiten an der Kapelle — ausgeführt von Mitgliedern der Sektion — abgeschlossen werden konnten.



Bischof Dr. Reinhold Stecher zelebrierte die Bergmesse anlässlich der 90 Jahr-Feier der Kapelle »Maria im Schnee«.  
Foto: Reichmayr

## Fest für Tobadill



(schü) Ein Fest besonderer Art konnte am vergangenen Sonntag die kleine Bergdorfsgemeinde Tobadill begehen. Nicht nur das neue Gemeindehaus, das mit einem Kostenaufwand von rund 14 Millionen Schilling errichtet wurde, konnte offiziell seiner Bestimmung übergeben werden, sondern der Gemeinde wurde vom Amt der Tiroler Landesregierung auch ein neues Gemeindewappen verliehen, überbracht durch Landesrat Dipl. Ing. Alois Partl. Nicht umsonst bezeichnete Bürgermeister Robert Schieferer diesen Tag als ein Fest mit ewiger Erinnerung.

Foto: Schütz

## Den Autolack jetzt pflegen

Rechtzeitig vor Beginn der kalten Jahreszeit sollte man sich an die Pflege des Autolacks machen. Ob der Konservierungs-

schutz des Lacks noch ausreichend ist, läßt sich nach der Autowäsche leicht überprüfen: Läuft das Wasser in Perlen ab, ist alles in Ordnung, laufen die Wassertropfen zusammen und bilden kleine Seen, ist es höchste Zeit für neuen Konservierungsschutz.

Neuer Lack sollte in den ersten acht Wochen nur mit klarem Wasser behandelt werden. Danach etwa alle drei Monate Autohartwachs als Konservierungsmittel auftragen. Damit werden die feinen Poren im Lack geschlossen und die Haut des Autos erstrahlt in neuem Glanz.

Bei älteren Lacken ist mit einem Konservierungsmittel alleine kein Glanzzustand mehr herzustellen: Daher muß eine Autopolitur, die gleichzeitig den Lack konserviert, verwendet werden.

Zu einem scharfen Lackreiniger sollte nur bei sehr stark verwittertem Lack als allerletzte Maßnahme gegriffen werden. Teerflecken dürfen nicht weggekratzt werden, sondern verlangen den Kauf von handelsüblichen Teerentfernern.

Allzuviel Zeit darf man sich mit der Pflege des Autolacks nicht lassen: Vor allem Steinschlagschäden müssen, um Unterrostungen vorzubeugen, sofort beseitigt werden.

Wem das Auftragen von Autohartwachs zu mühsam ist, der kann sich auch mit einem Konservierungsmittel, das dem letzten Spülwasser beigemischt wird, helfen. Dieser Schutz hält allerdings nur ein bis zwei Wochen.

## Bald ÖBB-Tunnel in Zams

### Nicht nur Krankenhaus von Lärm betroffen

(schü) Schon seit längerer Zeit kämpft die Gemeinde und das Krankenhaus Zams um eine Lösung des Lärmproblems, verursacht durch die Bundesbahn. Mit einer Untertunnelung, die voraussichtlich bald in Angriff genommen wird, glaubte man alle Sorgen los zu sein.

Doch in einem Brief an die Gemeinde teilte nun Dr. Karl Schöpf mit, daß auch die Anrainer des Bahndammes von Lärm betroffen sind und nicht nur das Krankenhaus.

Deshalb stellte Dr. Schöpf folgenden Vorschlag zur Diskussion: »Der Tunneleingang für den Galluggtunnel sollte in der räden Fortsetzung des Bahnhofes Landeck gebaut werden, in der Riefe vor den letzten Häusern. Es ist dort steiles Wiesengelände ohne jegliche Verbauung. Weiterführung des Tunnels in Hangnähe, so daß es auch möglich wäre, einer Tunnelhaltestelle für Zams Raum zu geben, wenn eine solche unbedingt erwünscht wäre. Die Vorteile für eine solche Führung des Tunnels und der Zweigeleise der Bahn liegen auf der Hand. Bei entsprechender

Kalkulierung wird sich auch zeigen, daß ein finanzieller Mehraufwand für einen längeren Tunnel nicht gravierend sein kann.

Die Einbeziehung des Eisenbahngrundes zur ev. Verbauung oder landwirtschaftlicher Verwertung ist möglich. Man erspart sich zwei Bahnüber- oder aber Unterführungen. Es gibt keine großen Grundablösen, keine Bauten oder Häuser sind betroffen. Aber noch wichtiger als finanzielle Überlegungen und Werte sind die ideellen Vorteile, die den Umweltschutz betreffen. Keine Trennung der Gemeinde mehr, keine Bahnübergänge, keine Lärmbelästigung durch den Eisenbahnlärm. Ruhige Zone um das Krankenhaus, Vergrößerung des Parkes für die Kranken, Spazier- und Fahrradwege.

Der Gemeinderat stand diesem Vorschlag durchaus positiv gegenüber und will eine Abschrift an die Österreichischen Bundesbahnen, die Landesregierung und an das Verkehrsministerium schicken, damit diese Sache konkret untersucht werde.

## Die Post informiert

Im Jahr 1984 wurden umgebaut oder in neue Räume verlegt die Postämter Hochsölden, Schlitters, Schwaz, Serfaus, Uderns, 6022 Innsbruck und die Schalterhalle des Postamtes 6010 Innsbruck. Neu errichtet wurde das Postamt 6333 Kufstein und die Postschalterstelle Innsbruck-Pradl-Süd.

Fertiggestellt wurden außerdem die Hochbauten für die Verbundämter Sillian und Ötz, ein Zubau zur Erweiterung des Verbundamtes Telfs und acht Wahlamtsbauten kleinerer und mittlerer Ausführung.

Die Kosten dafür betragen rund 75 Millionen Schilling. Ein weiterer Betrag in Höhe von 21,7 Millionen Schilling wurde für Instandhaltungen und Instandsetzungen von Gebäuden aufgewendet.

Im laufenden Jahr wurden bereits fertiggestellt das Postamt Reutte und die Postgaragen Landeck und Kufstein mit Kosten von insgesamt 114 Millionen Schilling.

Im Bau befinden sich das Postamt Kufstein-Bahnhof, 45 Millionen Schilling, ein Erweiterungsbau zum Hauptbereichsamt Innsbruck, 69 Millionen Schilling, das Netzgruppenamt Lienz, 60 Millionen Schilling und 12 Wählamtsneubauten mit etwa 30 Millionen Schilling. Für Instandhaltungen von Gebäuden werden etwa 30 Millionen Schilling aufgewendet werden.

Geplant ist weiters in absehbarer Zeit der Neubau des Fernmeldebauamtes und der Telegraphenzeugabteilung Innsbruck mit Kosten von ca. 190 Millionen Schilling und eine Tiefgarage beim Hauptbereichsamt Innsbruck mit etwa 46 Millionen Schilling.

Für 1986 sind Hochbauten mit Kosten im Ausmaß von rund 119 Millionen Schilling vorgesehen. Darunter der Neubau der Postgarage und des Wählamtes Brixlegg, der Fernmeldegarage Innsbruck, des Wählamtes St. Johann in Tirol, der Richtfunkstation Kraiberg und 10 Wählamtsneubauten kleinerer Ausführung.

# Leserbrief

## Was heißt »Exkommunikation?«

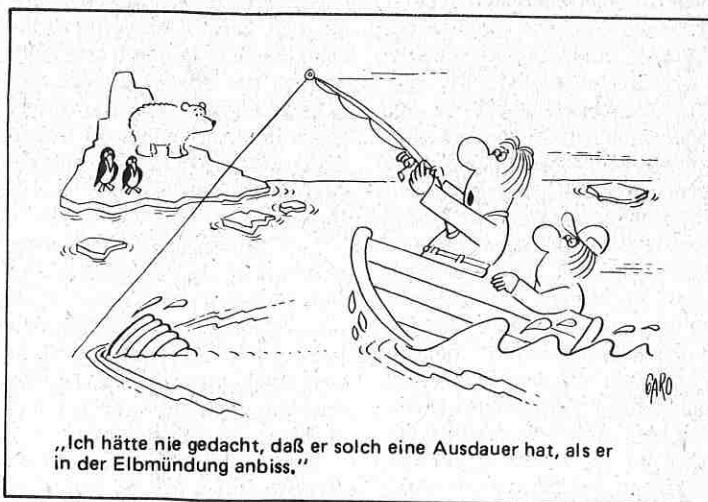
*Im Zusammenhang mit der Affäre rund um den »falschen Priester« wurde in einer Aussendung der Diözese unter anderem darauf hingewiesen, daß laut Kirchenrecht im Falle der Vortäuschung der Priesterweihe und der Vornahme priesterlicher Handlungen die Exkommunikation bzw. das Interdikt eintritt. Rund um dieses Wort »Exkommunikation« gibt es offenkundig Mißverständnisse.*

*Die »Exkommunikation«, der Ausschluß aus den Sakramenten der Kirche, bedeutet keineswegs einen »Stoß in die Verdammung« oder einen »Racheakt einer machtbesessenen Kirchenobrigkeit«. Die Exkommunikation bedeutet, daß man nach einem derartigen Verhalten nicht einfach so in der Gemeinschaft der Kirche weiterleben kann, als wäre nichts gewesen. Der Ausschluß von den Sakramenten soll ein Wecker für ein Gewissen sein, das offenkundig an den normalen Stoptafeln bedenkenlos vorbeifährt. Darum bedarf es zur Aufhebung einer Exkommunikation weder einer Unterschriftensammlung noch einer Intervention noch der »Appelle um Milde«. Es braucht nur eines: Die glaubwürdige Erklärung des Betreffenden, daß er die schwerwiegende Entgleisung einsieht und daß es ihm leid tut. Wenn diese Wende eintritt, kann man den Wecker der Exkommunikation abstellen. Er hat seinen Zweck erfüllt.*

*Die Exkommunikation ist eine seltene Sache. Sie wird ei-*

*gentlich nur als letzter Schutz um das Heiligste gelegt. Aber man muß sagen, daß es sich beim Mißbrauch des Vertrauens religiöser Menschen im Beichtstuhl oder beim falschen Spiel mit dem innersten Geheimnis der Kirche, der Eucharistie, wirklich nicht um eine Bagatelle handelt. Sich fälschlich als Priester auszugeben, ist bei allem Sinn für Humor kein Beitrag für die Schmunzelkiste. Wie würde man eigentlich reagieren, wenn ein falscher Gendarm saftige Strafmandate absammelte und sich dann damit rechtfertigte, er wäre halt so gern Exekutivbeamter geworden? Oder was würde man zu einem falschen Richter sagen, bei dem man mit einem belastenden Urteil bedient würde und der als Entschuldigung seine unbezwingbare Sehnsucht nach Baret und Robe angäbe? Den schwerwiegenden Mißbrauch mit dem Heiligen und dem Vertrauen gläubiger Menschen zu verhindern — das ist der einzige Sinn des Hinweises auf die Exkommunikation. Da es nur die Aufgabe der Kirche sein kann, das Heil und den Frieden des Menschen zu wollen, verliert die Kirchenstrafe in dem Augenblick ihre Berechtigung, wo Einsicht und Umkehr in glaubwürdiger Weise kundgetan werden. Ich hoffe dies auch im vorliegenden Falle bald zu erleben, womit die Akten über die Sache geschlossen sein können.*

*Reinhold Stecher,  
Bischof von Innsbruck*





## Theater Konzerte Ausstellungen Vorträge



Bei einem Gastspiel in Landeck zeigt das Landestheater die romantische Komödie »Der Regenmacher«.

### Komödie »Der Regenmacher«

Aufführung des Tiroler Landestheaters am Landecker Gymnasium

(schü) Am kommenden Sonntag gibt das Tiroler Landestheater wiederum ein Gastspiel in Landeck. In der Aula des Gymnasiums wird das Stück »Der Regenmacher« vom amerikanischen Autor Richard Nash aufgeführt.

Nash wurde im Jahre 1916 als Nathan Richard Nusbaum in Philadelphia geboren. Nach Beendigung der Universitätsstudien lehrte er Theaterwissenschaft und sammelte als Regisseur an Studenten Bühnen praktische Erfahrung. Seinen größten Erfolg landete er mit dem »Regenmacher«, der bald nach seiner Uraufführung in New York auch im deutschsprachigen Raum zu sehen war.

Die romantische Komödie spielt im amerikanischen Westen an einem heißen Sommertag während der Zeit der großen Dürre im Jahre 1913. Der alte H.C. Curry bewirtschaftet mit seinen Söhnen Noah und Jim und seiner Tochter Lizzie seine Farm und hofft, daß es endlich einmal regne, damit seine Felder nicht verdorren. Ebenso hofft er aber auch, daß das allmählich »spät« werdende Mädchen Lizzie vor dem leiblichen und seelischen Vertrocknen bewahrt bleiben möge, und sucht daher mit seinen beiden Jungen eifrig einen Mann für Lizzie. Keineswegs wollen der Vater und die Brüder sie los werden; aber sie haben trotz ihrer

rauen Manieren ein feines Gefühl für die innere Not ihrer Schwester und spüren, daß nur ein Mann ihr helfen kann. Doch alle ihre Bemühungen bleiben so vergeblich wie ihre Hoffnung auf Regen.

Da erscheint ein Kerl namens Bill Starbuck auf der Curry-Farm, ein fideler, aufgeräumter Scharlatan, der sich erbötig macht, für hundert Dollar einen erfrischenden, ausgiebigen Regen herzuzaubern. Während man auf dieses Wunder wartet, gelingt es dem Regenmacher, Lizzie, die

schon nahe am Resignieren ist und sich, obgleich der staatliche Gehilfe des Sheriffs, File, ihr offenen seine Sympathie bezeigt, bar jeder Wirkung auf Männer glaubt, wieder von sich selbst zu überzeugen. Das geschieht auf die einfachste Weise, indem Bill, mit stillschweigender Duldung Vater Currys, Lizzie ihre Anziehungskraft auf Männer in einem Geräteschuppen neben dem Haus bei sich selbst erproben läßt; mit poetischen Worten huldigt er ihrer Schönheit, nennt sie »Melisande« und bewirkt im Verlauf

### Aquarelle von Gitterle

Ausstellung in der S-Galerie in Landeck

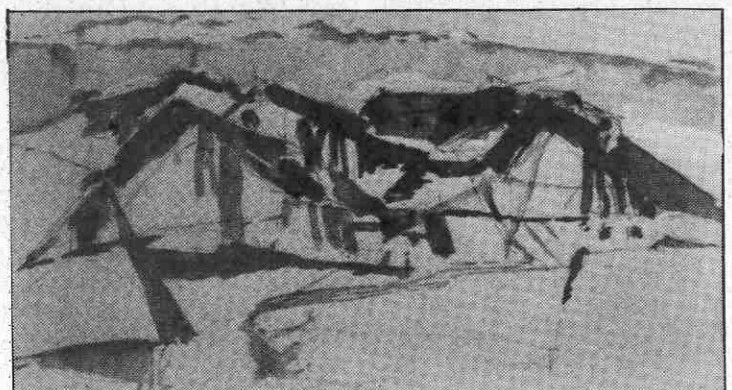
Am Freitag, den 20. September 1985 wird in der Sparkassen-Galerie »S« in Landeck eine Ausstellung des Fliesser Autodidakten Karl Gitterle eröffnet. Gitterle zeigt dabei rund 30 Stück Aquarelle aus dem Themenkreis Architektur und Umwelt.

Der 28jährige Tischlermeister und Innenarchitekt studiert derzeit an der Universität in Innsbruck Architektur. Seine Freizeit benutzt Gitterle für die Beobachtung von zumeist älteren Häusern und hält diese auf seine Art und Weise in den Bildern fest.

Die Ausstellung dauert vom 20. September bis 18. Oktober

1985. Die Galerie »S« ist dazu während der Geschäftszeiten frei zugänglich.

**Tschallener**



Aquarelle - Häuser am Hang

des nächtlichen Stelldichens eine so vollkommene Wandlung in ihr, daß sie plötzlich die Werbung Files versteht und einwilligt, die Seine zu werden. Als sich nun gar noch das zweite Wunder begibt und — zu des wackeren Windhundes Bill eigenem größten Erstaunen — ein mächtiges Gewitter losbricht, kassiert der Regenmacher von Jim Curry schleunigst die hundert Dollar und rennt davon, hinaus in den Guß, der, Felder und Menschen erfrischend, vom Himmel herunterprasselt.

Quelle: Reclams Schauspiel-führer

Termin: Sonntag, dem 22.9.1985 um 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums in Landeck. Kartenvorverkauf: Amtsstelle der Arbeiterkammer, Malserstraße 41, 6500 Landeck. Eintritt: S 100.— und S 70.— 60.— und S 30.— für Schüler, Studenten, Lehrlinge, Zivil- und Präsenzdiener)

### Wer will mit nach Südtirol?

Einladungen von Südtiroler Jugendlichen machen wir am 5. und 6. Oktober eine Ausflugsfahrt nach Neumarkt. (Kalterersee) Es betrifft alle JS-Führer und Ministrantenführer aus dem Bezirk Landeck. Aber auch solche, die sich für diese Arbeit interessieren würden. Die Südtiroler Jugendgruppe hat ein Überraschungsprogramm vorbereitet. Da heuer sehr viele neue Jungscharen und Ministrantenführer sind, wäre es für uns sicher eine gute Gelegenheit einander kennenzulernen.

Wir sind keine geschlossene Gruppe, traue Dich ruhig!

Abfahrtszeit: 14 Uhr Hauptschulplatz Landeck; Mitzunehmende: Schlafsack, Instrument, Jause für unterwegs; Kosten: 180.—, ein Essen ist selbst zu bezahlen. Nähere Auskünfte: 05442-4061 Regionalstelle 17 bis 19 Uhr oder 3580 Krismer Dorli 17 bis 19 Uhr. Bitte so bald als möglich anmelden, da nur 34 Plätze frei sind. Anmeldeschluß: 30. September.

# Jazzherbst 85 läßt einiges erwarten

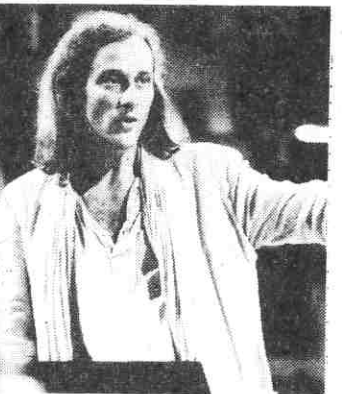
Vier Konzerte im Zeitraum September bis Dezember in Landeck



Charly Ratzner



Quest



Leader Mathias Rüegg



Abbey Lincoln

Der Landecker Jazzherbst 1985 bietet wiederum ein sehr attraktives Programm. In vier Konzerten zwischen Ende September und Anfang Dezember werden insgesamt 35 schwarze und weiße Musiker, hauptsächlich aus den USA und Österreich im Hotel Sonne zu Gast sein. Jeder dieser Konzertabende ist vom Stilistischen und von der instrumentalen Besetzung her völlig verschieden. Es gibt fast kein Instrument das nicht gespielt wird. Neben traditionellen und seltenen Instrumenten werden auch zwei Sängerinnen zu hören sein. Lauren Newton als Avantgardekünstlerin im Vienna Art Orchestra und Abbey Lincoln als Vertreterin des »Schwarzen Gesangs«.

Der Jazzherbst 85 läßt einiges erwarten und wird das kritische Oberländer Jazzpublikum ganz sicher begeistern: denn Musiker wie Charly Ratzner, Dave Liebman, Eddie Gomez, Richie Beirach, Billy Hart, Abbey Lincoln und das weltweit bekannte Wiener-Art Orchester hört man ja nicht alle Tage.

Erstes Konzert: Freitag, 27.9.1985, Charly Ratzner Guitar Special (Aut)

Charly Ratzner g, Andreas Krausböck g, Klaus Spechtel g, Franz Scharf g, Thomas Zech g, Ulli Langthaler b, Mario Gonzi dr

Einer der besten Gitarristen Europas, der Österreicher Karl Ratzner stellt sein neuestes Projekt vor: »Die Creme de la Creme der Wiener Gitarristenmafia« plus Rhythmusgruppe. Mehrere Liveauftritte und ein brandneues Doppelalbum weisen auf einen unheimlich großen Erfolg hin, der dieser sehr gut zusammengespielten Formation mit gutem Recht zusteht.

Zweites Konzert: Freitag, 18.10.1985, Quest (USA), David Liebman sax, Richie Beirach p, Eddie Gomez b, Billy Hart dr

Die vier Künstler beweisen überzeugend, daß das Zusammenspiel mehrerer perfekter Größen weder zum Leerlauf erstarrt noch zu Ego-Trips mißbraucht wird, wie dies bei sogenannten All Star Groups beispielsweise häufig der Fall ist. Trotz der individuellen Spielweise, die ein jeder in die Gruppe hineinbringt, kann eine enorme Geschlossenheit erzielt werden, ein wirkliches Miteinander, das sich in permanenten Höhepunkten niederschlägt.

David Liebman (a hell of a reedman-Downbeat), bekannt durch Auftritte mit Miles Davis, Chick Corea, John Mc Laughlin und v.a., präsentiert sein neues außergewöhnliches All Star Quintett »Quest« im Rahmen einer ausgedehnten Tournee durch ganz Europa.

Drittes Konzert: Donnerstag, 14.11.1985 Vienna art Orchestra (AUT, CH, BRD, USA)

Lauren Newton voc, Harry Sokal sax, Wolfgang Puschnig sax, Roman Schwaller sax, Hannes Kottek tp, Karl Fian tp, Herbert Joos tp, Christian Radovan tp, John Sass tuba, Andy Mandorff g, Uli Scherer p, Heiri Kaenzig b, Joris Dudli dr, Tom Nicholas perc, Mathias Rüegg leader, composer.

Das V.A.O. gehört seit Jahren zu den originellsten Formationen der europäischen Jazzszene, mittlerweile schon zu den besten Big-Bands der Welt (laut Downbeat Poll 85). Das Abschlußkonzert der Europatournee 85, die insgesamt 100 Auftritte, verteilt auf den ganzen Kontinent, beinhaltet, spielen die 14 excellenten Musiker um Mathias Rüegg im Landecker Hotel Sonne. Sie spielen Jazz, der beim Zuhören Spaß macht.

Viertes Konzert: Donnerstag, 5.12.1985, Abbey Lincoln Group (USA)

Abbey Lincoln voc, Steve Coleman sax, James Wiedman p, Billy Johnson b, Mark Johnson dr.

Abbey Lincoln, eine außergewöhnliche Frau, die mit ihrer Wildheit, ihrer Anmut und Ehrlichkeit einfach jeden fasziniert. Zusammen mit Max Roach engagierte sie sich gegen die Unterdrückung der Schwarzen. Ihr Gesang ist sehr emotional und zum Teil völlig frei. In all ihren Liedern ist die Sehnsucht nach Unabhängigkeit und Freiheit sehr stark spürbar. Dieses Konzert wird sicherlich ein weiterer Höhepunkt in der Landecker Jazzszene.

## Öffentlicher Dank

Die Veranstaltung »Gepatsch Kirchtag« brachte einen Reinerlös von S 19.500.—, welcher Betrag vom Alpeister der Gepatsch Alm, Alois Schranz, als Spende für die Restaurierung des Hochaltars Tabernakels in Kaltenbrunn übergeben wurde.

Herzlichen Dank der Alpin-

ressenschaft Gepatsch, der Jungbauernschaft und Agrargemeinde Prutz für die Organisation und Durchführung dieser Feier, der Musikkapelle Prutz für die feierliche Gestaltung der von Pfarrer Cons. Huber geleiteten Feldmesse, der Schützenkompanie Prutz für die Aufstellung des Schießstandes und der Tanzmusik Pepi Gigele und dem Gepatsch Duo für die flotte Tanzmusik. Ebenfalls herzlichen Dank an Lois Schranz und Hans Heiss, welche Butter und Käse für den Imbißstand kostenlos zur Verfügung stellten sowie dem Obmann der Agrargemeinde Prutz, Othmar Maass, für die Freihaltung der MK-Prutz.

Es war ein schönes Fest und die Widmung des Reinerlöses für die noch nicht abgeschlossene Renovierung unserer Wallfahrtskirche Kaltenbrunn, wo noch immer Spenden erbeten werden, verdient öffentlichen Dank.

**Restaurierungsausschuß**  
**Josef Heiß**  
**Schriftführer**

## Mosterei in Betrieb

Der Obst- und Gartenbauverein Zams gibt bekannt, daß ab kommenden Samstag, den 21.9.1985 und an den weiteren Samstagen im Herbst die Mosterei in Betrieb ist. Während der Woche ist das Mosten durch vorherige Anmeldung bei Obmann Alfred Grissemann (Tel. 05442-41692) möglich.

## »Die Ledigensteuer«

Die Theatergruppe Ischgl spielt für Sie am Samstag, den 21.9. und am Sonntag, den 22.9.1985 jeweils um 20.30 Uhr das Lustspiel »Die Ledigensteuer« in der Halle beim Minigolf in Ischgl. Eintritt S 50.—. Die Theatergruppe Ischgl freut sich auf Ihren Besuch.

## Zammer Jugendräume wieder offen

Am Freitag, dem 20.9.1985 werden die Zammer Jugendräume im alten Doktorhaus wieder geöffnet. Zwei Aufenthaltsräume für Spiel und Unterhaltung sowie als Treffpunkt für junge Leute und ein Hobbyraum, wo man basteln, malen und töpfern kann, stehen zur Verfügung. Öffnungszeiten: Dienstag 18.30 bis 22.00 Uhr, Freitag: 18.30 bis 23.00 Uhr und Sonntag von 18.30 bis 22.00 Uhr.

Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Landeck, Organisation: Hermann Delago, Werner Siegle, Wolfgang Böck, Ort: Hotel Sonne, Landeck, Beginn: 20 Uhr



## Volkshochschule Landeck

### Kursprogramm — Veranstaltungen Wintersemester

Die Volkshochschule ist ein überparteilicher Verein, der sich zur Aufgabe setzt, erwachsenen Menschen Bildungsgut zu vermitteln. Alle Veranstaltungen sind jedermann zugänglich.

Anmeldungen nur am ersten Kursabend, Mindestteilnehmerzahl pro Kurs im Normalfall 10 Hörer. Kursbescheinigungen können angefordert werden. Weitere Auskünfte bei den Kursleitern oder beim Leiter der VHS Landeck.

Leitung: Prof. Mag. art. Hans Pichler, 6500 Landeck, Römerstraße 12, Tel. 05442-2738

#### Kurse

Englisch für Anfänger, Prof. Conny Haid, 12 Doppelstunden, jeweils Dienstag von 18.45 — 20.15 Uhr. Ab 1.10.1985 im Gymnasium Landeck. Beitrag 500.— S.

Englisch für Leichtfortgeschrittene, Prof. Conny Haid, 12 Doppelstunden, jeweils Dienstag von 20.15 — 21.45. Ab 1.10.1985 im Gymnasium Landeck, Beitrag 500.— S.

Englisch für Fortgeschrittene-Konversation, Prof. Andrew Skinner 12 Doppelstunden, jeweils Dienstag von 19.30 — 21 Uhr. Ab 1.10.1985 in der Volksschule Landeck. Beitrag 500.— Schilling.

Französisch für Anfänger, OSTR Dr. Schindler, 12 Doppelstunden, jeweils Montag von 20 — 21.30 Uhr. Ab 30.9.1985 in der Volksschule Landeck. Beitrag 500.— S.

Französisch für Leichtfortgeschrittene, OSTR Dr. Schindler, 12 Doppelstunden, jeweils Dienstag von 20 — 21.30 Uhr. Ab 1.10.1985 in der Volksschule Landeck. Beitrag 500.— S.

Französisch-Konversation, OSTR Dr. Schindler, 12 Doppelstunden, jeweils Mittwoch von 20 — 21.30 Uhr. Ab 2.10.1985 in der Volksschule Landeck. Beitrag 500.— S.

Spanisch für Anfänger, Prof. Conny Haid, 12 Doppelstunden, jeweils Donnerstag 18.45 — 20.15 Uhr. Ab 3.10.1985 im Gymnasium Landeck. Beitrag 500.— S.

Spanisch für Leichtfortgeschrittene, Prof. Conny Haid, 12 Doppelstunden, jeweils Donnerstag von 20.15 — 21.45 Uhr. Ab 3.10.1985 im Gymnasium Landeck. Beitrag 500.— S.

Italienisch für Anfänger, cand. phil. Katharina Fidler, 12 Doppelstunden, jeweils Montag von 18.30 — 20 Uhr. Ab 30.9.1985 im

Gymnasium Landeck. Beitrag 500.— S.

Italienisch für Leichtfortgeschrittene, cand. phil. Katharina Fidler, 12 Doppelstunden, jeweils Montag von 20 — 21.30 Uhr. Ab 30.9.1985 im Gymnasium Landeck. Beitrag 500.— S.

Spinnkurs-Schafwolle. Leitung Frau Lehrerin Berta Henzinger-Bräunlich. 6 Dienstag von 18 — 19 Uhr. Beginn 1.10.1985, Volksschule Landeck. Beitrag 300.— S.

Bäuerlicher Christbaumschmuck, HL Elvira Pichler. Heilige Dreikönige, Weihnachtsmann mit Engel und Krippe. 3 Abende, jeweils Freitag von 19.30 — 21.30 Uhr. Kursbeitrag S 160.—, Materialbeitrag S 70.—. Bitte mitbringen: Uhu normal, Patex kompakt, Kombizange, Schere, Hautschere, Nähnaedel, Haarklipse, feiner roter und schwarzer Filzstift. Beginn Freitag, 15.11.1985. Gymnasium Landeck.

Einführung in das figurale Zeichnen mit abschließender Verwendung in der Hinterglasmalerei. 10 Abende, jeweils Dienstag von 19.30 — 21 Uhr. Leitung Glasmalermeister Klaus Tilzer. Ab 1.10.1985 im Gymnasium Landeck. Beitrag 400.— S.

Bäuerliche Holzbemalung, Malermeister Martin Fleisch, jeweils Montag 20 Uhr. 4 Abende. Ab 30.9.1985 im Gymnasium Landeck. Beitrag 300.— S.

Vorbereitungskurs für die Staatl. Stenotypistenprüfung (Voraussetzung: Steno- und Maschinschreibkenntnisse). Ort: Handelsschule Landeck (Maschinen vorhanden). 12 Doppelstunden. Jeweils Mittwoch von 20 — 21.30 Uhr. Beitrag 450.— S. Leitung: Fachlehrer Josef Scherl.

Damengymnastik, Mag. Dr. Kastner. 12 Doppelstunden, jeweils Donnerstag 19.30 — 21 Uhr. Anmeldung nur 3.10.1985, 19.30 Uhr, Gymnasium Landeck, Beitrag 350.— S.

Damengymnastik Prandtauersiedlung, HL Ulrike Handle, jeweils Dienstag, 19.30 — 21 Uhr, Volksschule Bruggen (Schülerheim). 12 Doppelstunden, Beitrag 350.—. Ab 1.10.1985.

Judokurs, Leitung Mag. Winfried Haid (2. Dan). 12 Doppelstunden, jeweils Dienstag von 19.30 — 21 Uhr. Ab 1.10.1985 im Gymnasium Landeck. Beitrag 350.— S.

Nähkurs für Anfänger (Grundbegriffe des Nähens). 8 Doppelstunden, jeweils Donnerstag von 20 — 21.30 Uhr. Ab

3.10.1985 im Gymnasium Landeck. Leitung AL Imelda Draxl. Beitrag 350.— S.

Schnittabänderungskurs (Vergrößern und Verkleinern von Schnitten). AL Imelda Draxl. 8 Doppelstunden, jeweils Dienstag von 20 — 21.30 Uhr. Ab 1.10.1985 im Gymnasium Landeck. Beitrag 350.— S.

#### Veranstaltungen

Montag, 30.9.1985, Gymnasium Landeck, Christian Alton, der Direktor der Volkshochschule Urania Meran, hält einen Vortrag über »Albanien-Rätselhaftes Land auf dem Balkan« (Farblichtbilder). Es gibt wenige Menschen, die die Erlaubnis bekommen, dieses abgeschlossene Land zu bereisen und die auch etwas zu sagen wissen.

Montag, 14.10.1985, 20 Uhr Gymnasium Landeck: Mag. Kurt Aufderklamm, Direktor der Volkshochschule Tirol, spricht über seine Reiseindrücke in Brasilien. Eine mehrwöchige Reise führte ihn von Pernambuco (Recife) in das Amazonasgebiet, weiters in die Retortenhauptstadt Brasilia, zu den berühmten Iguassufällen, Höhepunkt ist Rio de Janeiro kurz vor Karnevalsbeginn.

Montag, 11.11.1985, 20 Uhr, Gymnasium Landeck: Dr. Rudolf Harb, in Landeck bestbekannt, spricht über das Norwegische Fjordland, das zu den schönsten Landschaften Europas gehört. Es ist ein Gebiet der vielgestaltigen Küsten, vorgelagerter Inseln, großer Wasserfälle, kühn angelegter Straßen. Man sieht auch Zeugnisse der Wikingerzeit und der Hanse.

Montag, 2.12.1985, 20 Uhr, Gymnasium Landeck: Prof. Tibor Lichtfuß, hochangesehen in Landeck, hält im Hinblick auf die bereits nahe Weihnachtszeit einen Farblichtbildervortrag über das Thema »Christi Geburt in der Malerei«. Von den Zeugnissen der Ostkirche über die Entwicklung der abendländischen Malerei bis zur zeitgenössischen Problematik führt der vorweihnachtliche Vortrag.

#### Bildungsfahrt nach Meran

Die Bezirksgruppe erlaubt sich, die Gewerkschaftsmitglieder der Öffentl. Bediensteten und Pensionisten mit Gattin oder einem anderen Familienmitglied

über 16 Jahren (Sohn, Tochter) zu einer kulturellen Bildungsfahrt (Erntedankfest) nach Meran am Sonntag, den 13. Oktober 1985 einzuladen. Je nach Anmeldungen werden Omnibusse ab St. Anton und Galtür geführt.

#### Programm:

Abfahrt von Landeck: 7.30 Uhr Autobahn; Ankunft in Meran: ca. 10.30 Uhr. Die Zeit bis 13.00 Uhr steht zur freien Verfügung. Anschließend Beginn des Erntedankfestes — Umzug (Trachtenschau usw.).

Abfahrt in Meran: um 16.00 Uhr; Ankunft in Landeck: ca. zwischen 19.00 und 20.00 Uhr. Der Fahrtkostenbeitrag beträgt pro Person S 60.—, der mit der Anmeldung bis spätestens 1. Oktober 1985 dem Sek. Vertrauensmann oder dem Gend. Ray. Inspektor Oberdorfer beim Gendarmerieposten Landeck oder beim Koll. Engelbert Schneider, Paxsiedlung 19, 6500 Landeck, zu übergeben ist. Falls ein Teilnehmer nicht mitfährt, verfällt der Fahrtkostenbeitrag zugunsten der Kasse. Bei Teilnahme aus dem Paznaun ist bei der Anmeldung anzuführen, ob eine eigene Fahrgelegenheit bis Landeck (auch Mitnahme von Kollegen) und zurück vorhanden ist.

Fahrplan für Zubringerdienst: Abfahrt in Galtür: 6.30 Uhr — Hotel Rößle (falls ein Omnibus eingesetzt wird); Ischgl: 6.40 Uhr — Seilbahn; Kappl-Lochau: 6.55 Uhr; See: 7.10 Uhr — Gemeindehaus;

Abfahrt in St. Anton: 6.30 Uhr — Volksschule; Pettne: 6.45 Uhr — Tankstelle; Schnann: 6.50 Uhr — Haltestelle Bundesstraße; Flirsch: 6.55 Uhr — Hotel Basur; Strengen: 7.05 Uhr — Postamt; Pians: 7.15 Uhr — Postautohaltestelle.

Abfahrt in Zams: 7.10 Uhr — Gasthaus Haueis; 7.15 Uhr — Bahnhof Landeck;

Abfahrt in Landeck: 7.30 Uhr — Autobahn; Urgen: 7.35 Uhr — Postautohaltestelle; Fließ: 7.40 Uhr — Neuer Zoll; Prutz: 8.00 Uhr — Postamt; Ried: 8.05 Uhr — Postamt; Tösens: 8.15 Uhr — Postamt; Pfunds: 8.25 Uhr — Postamt; Kajetansbrücke: 8.30 Uhr; Nauders: 8.40 Uhr — Postamt.

Die Teilnehmer vom Kauneratal, Ladis, Fiß und Serfaus müßten wie bisher mit dem eigenen PKW bis zu den angeführten Zu- und Abfahrtsorten fahren.

An Reisedokumenten sind Reisepaß oder Personalausweis mitzunehmen.

Der Vorsitzende  
Engelbert Schneider e.h.



# Hausfrauen-Ecke

## Salate fein mariniert



Die Grundzutaten für eine Sauce sollten immer fein gehackt oder geschnitten werden. Der Arbeitsaufwand wird sich bestimmt lohnen, um die traditionelle Essig-Öl-Marinade mit etwas aufwendigeren, dafür aber umso geschmackvolleren Saucen zu ersetzen.

Vom lateinischen Ausdruck »salsus« (gesalzen) und vom deutschen Begriff »Salse« (gesalzte Brühe) wurde das französische Wort »Sauce« abgeleitet. In einer Handschrift aus dem Jahre 1101 (!) wurde bereits ein »Saucenrezept« entdeckt und auch die alten Römer sollen schon Saucenliebhaber gewesen sein.

Die überlieferten Rezepte aus der mittelalterlichen Küche sind am ehesten mit unseren einfachen Salatmarinaden zu vergleichen. Unsere »Saucenkultur« ist bereits weit fortgeschritten. In der modernen Küche wird zwar immer noch Mayonnaise als traditionelle Grundzutut verwendet, man geht jedoch dazu über, diese recht fettreichen Saucen mit Joghurt, Topfen, Rahm und Obers

zu stecken und mit verschiedensten Kräutern neue Geschmacksrichtungen in die Welt der Saucen — aus dem amerikanischen kommt dafür die Bezeichnung »Dip« — zu bringen. Wenn auch heute die Güte einer Küche und der Geschmack eines Hauses nicht mehr wie im 15. Jahrhundert nach der Vortrefflichkeit der dort zubereiteten Saucen bewertet wird, so sollte man doch bestrebt sein, verschiedene Saucen selbst zuzubereiten.

### Salatmarinade:

1/4 l Sauerrahm oder Joghurt, Salz, Zucker, Saft von 1 Zitrone, 1 feingehackte Zwiebel und Schnittlauch oder Petersilie verrühren und kurz vor dem Servieren über Salat gießen.

### French-Dressing:

1 KL Salz, 1 KL Senf, 4 EL Essig, etwas Zucker, 6 EL Öl, 4 EL Sauerrahm, Petersilie, Estragonblätter und 1 Gewürzgurke fein gehackt, 2 Dotter passiert oder gehackt. Alle Zutaten gut vermischen und über den Salat gießen.

### Dillesauce:

4 EL Mayonnaise, 6 EL Sauerrahm, 2 EL Essig, etwas Zucker, Saft 1/2 Zitrone, 1 EL Dille fein gehackt, (Salz). Zutaten gut vermischen und Salat marinieren.

### Kräutersauce:

4 hartgekochte Eier fein hacken, 1 EL Öl, 1 EL Zitronensaft, Salz, 1/8 l Obers, 1/8 l Joghurt,

1/8 l Sauerrahm, 1 Bd. Schnittlauch, verschiedene Kräuter (Petersilie, Dille, Borretsch, Kerbel). Dotter mit Öl verrühren und mit übrigen Zutaten gut vermischen.

### Senfsauce:

1 EL Senf, Pfeffer, Salz, Zitronensaft, 1 EL Joghurt, 4 EL Sauerrahm, mit der Schneerute gut verrühren.

### Sauce vinaigrette:

1 Zwiebel, Petersilie, 1 Essigurke und Kapern fein hacken, mit Öl, Essig, Salz, Pfeffer würzen. Essig kann durch Zitronensaft ersetzt werden, Obers kann statt Öl verwendet werden.

### Apfeln:

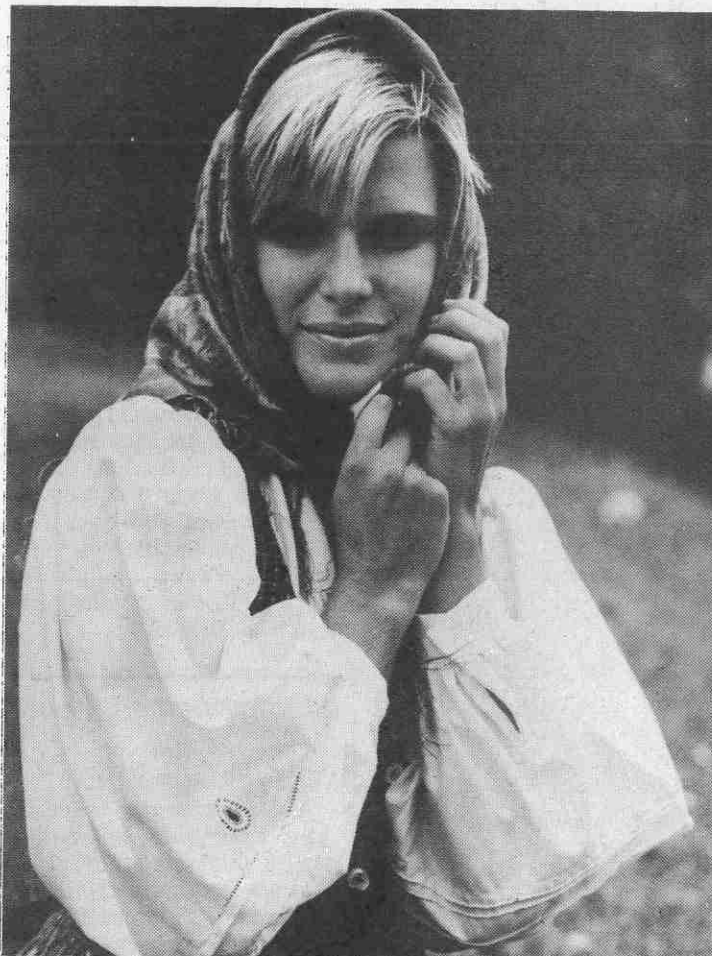
Frischen, fein geriebenen Kren mit einem frisch gerasfelten Apfel, der sofort mit Zitronensaft vermengt werden muß (färbt sich sonst braun) und steif geschlagenen Obers vermengen. Die Mengen können je nach Geschmack selbst zusammengestellt und variiert werden. Man kann mit Apfeln auf jeden Fall jeden Tafelspitz (gekochtes Rindfleisch) schnell und einfach verfeinern, diesen aber auch einmal zu Fondue probieren.

nen Obers vermengen. Die Mengen können je nach Geschmack selbst zusammengestellt und variiert werden. Man kann mit Apfeln auf jeden Fall jeden Tafelspitz (gekochtes Rindfleisch) schnell und einfach verfeinern, diesen aber auch einmal zu Fondue probieren.

### Paprikasauce:

3 EL Öl, Saft von 1 Zitrone, feingehacktes Bohnenkraut, Paprika nach Geschmack, 1 Zwiebel feingehackt, Basilikum, Salz, Pfeffer, 1/8 l Wasser, 1 hartgekochtes Ei feingehackt. Alle Zutaten gut vermischen, diese Sauce paßt für alle gemischten Salate. Alle diese Saucen sind einfach zuzubereiten und auch die Zutaten sind bei uns alle erhältlich. Man kann mit diesem »Dips« für noch mehr Abwechslung im Salatangebot sorgen.

## Dirndlbluse im neuen Stil



Diese Dirndlbluse aus reiner Baumwolle kann sowohl zum Festtags- als auch zum Werktagsdirndl getragen werden. An den besonders üppigen Ärmeln und am Stehkragen findet man kleine Säumchen und ein zartes Blütenstickereimotiv mit aufwendiger Hohlsaumarbeit.

Gössl Salzburg

### Achtung

### Frauenturnen

Das Frauenturnen beginnt wieder Mittwoch, dem 25.9.1985 in der Hauptschule Landeck um 20 Uhr.  
Emma Mair



**SPARVOR**  
**LANDECK** ...bitte weitersagen!



# Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

## Prälat Dr. Franz Josef Stark Gebürtiger Kappler vollendet 70. Lebensjahr

(pdi) — Die Vollendung seines 70. Lebensjahres feierte am Dienstag, 17. September 1985, Prälat Dr. Franz Josef Stark. In seiner Funktion als Direktor der Bischöflichen Finanzkammer bekleidet er seit nicht weniger als 29 Jahren eines der wichtigsten und verantwortungsvollsten Ämter in der Diözese Innsbruck.

Prälat Stark ist jener Mann, der die Wirtschaftsverwaltung der Diözese zu besorgen hat, dem das Kirchenbeitragswesen untersteht, der wesentlich die Aktivitäten auf dem Bausektor in der Diözese und in den Pfarren mitbestimmt und der in der Frage der Besoldung des Klerus und der Laienmitarbeiter der Diözese wesentlich mitentscheidet. Große Verdienste hat sich Prälat Stark bei der Behebung der Kriegsschäden an kirchlichen Gebäuden so-

wie bei der Errichtung der zahlreichen neuen Kirchen erworben. Dabei lag ihm nicht nur eine möglichst hohe Wirtschaftlichkeit am Herzen. Er war durchaus auch bereit zu finanziellen Zugeständnissen, wenn dies liturgische Funktionalität und künstlerische Ausgestaltung erforderten.

Seiner Natur nach ist der aus Kappl stammende Jubilar ein nüchterner Mensch, dem es allerdings nicht an Kunstsinn und Witz mangelt. Dies kam und kommt ihm bei der Vertretung der Interessen der Diözese gegenüber Behörden und auch bei seinen vielen, nicht immer leichten, Verhandlungen mit Pfarren und Bürgermeistern zugute. Nicht zuletzt dieses Naturell hat Bischof Dr. Rusch, einst selbst Bankfachmann, dazu bewogen, den im Jahre 1938 geweihten Priester in der Zeit nach dem Krieg durch das Jusstudium auf sein Amt vorzubereiten. Stark hatte seine wirtschaftlichen und verwalterischen Fähigkeiten nach seiner Tätigkeit als Kooperator in Nauders und in Innsbruck, St. Jakob bereits als Probsteisekretär von St. Jakob ab 1945 unter Beweis gestellt. 1956 wurde er zum Direktor der Finanzkammer bestellt. In dieser Funktion war und ist er Mitglied der engsten Beratungsgremien des Bischofs. In all den Jahren seiner Tätigkeit ist der Jubilar jenem Grundsatz treu geblieben, den Bischof Rusch für die Finanzverwaltung aufgestellt hatte: die Diözese Innsbruck macht keine Schulden.

## Ernte



Die Saat ist aufgegangen und segnend streift der Wind darüber hin.

Die Sommers Sonne reifend steht das volle Korn und schwer neigt mählich es zur Erde, bis diese goldne Woge fällt im Schnitt.

Reich ist die Ernte uns gegeben und dankerfüllt die Hände heben dem vollen Segen dem Licht entgegen

(Tatjana Hollup,  
»Durch Licht und Schatten«)

## Pensionistenverband Schönwies

Am letzten Sonntag, den 15.9.1985 fuhr die Ortsgruppe Schönwies zum diesjährigen 5. Tiroler Senioren-Wandertag nach Kramsach. Die 9 Kilometer lange und an drei Seen vorbeiführende sehr schöne Wanderstrecke wurde von allen Teilnehmer bewältigt. Obmann Rudolf Auf der Klamm konnte mit seinen Mitgliedern die zweitstärkste Gruppe (62 Personen) stellen. Er erhielt dafür vom Landeshauptmann Stellv. Ernst Fili den Ehrenpreis, gestiftet vom Bundesminister Dr. Kurt Steyrer, überreicht.

Nach dem Mittagessen und einem gemütlichen Beisammensein bei Musik und Tanz endete dieser wunderschöne Tag.

## Preis Kegeln in Pettneu

Vom 19. September bis 6. Oktober 1985 findet im Aktivzentrum von Pettneu ein Preiskegeln statt. Keglerball mit Preiverteilung wird am 6. Oktober durchgeführt.



**Arbeitsamt  
Landeck**  
Tel. (05442) 2616

## Wir suchen:

Chemiewerker, Vertreter für Raumausstattung, Kundenberater, Maurer, Tischler, Sanitärmoniteur, LKW-Lenker, Fleischwarenverkäufer, LKW-Mechaniker, Zeitungsausdräger, Heizungsmonteur, Zimmerer, Hilfsarbeiter, Kassier(innen), Feinkostverkäufer(innen), Regalbetreuer(innen), Drogist(in), Bauschlosser, Tischlermeister, Ofensetzer, Souvenirverkäuferin mit Englisch- und Französischkenntnissen, Verkäuferin, Kellnerinnen, Küchenhilfe männlich oder weiblich.

Bei Stellenangeboten ohne Angabe von Löhnen erfolgt eine mindestens kollektivvertragliche Entlohnung.

## Sensationsgastspiel

Sensationsgastspiel der Wacker-Altherren in Zams: Das Fußballstadion in Zams ist am Sonntag, 22. September 1985 Schauplatz eines Sensationsgastspiels der Altherrenmannschaft von Wacker Innsbruck mit den ehemaligen Nationalspielern Siber, Redl, Wolny, Gombasch

usw. gegen die Fußballmannschaft »Fredl's Stadel-Elf«, trainiert und gemanagt von Alfred Matt, dem Skiidol vom Arlberg.

Alfred Matt ist es gelungen, dieses Treffen der besten Tiroler Fußballspieler der Siebzigerjahre, auch »Buffy« Edtmaier, zu organisieren. Anstoß ist um 17 Uhr. Selbstverständlich spielt auch Trainer Alfred Matt mit: Als Goali in seiner Stadelmannschaft.

**Sportkegler gesucht!**  
Alle, die Interesse am Kegelsport haben, können sich bei Herrn Weiskopf Arnold (Telefon 05442/41704) melden, oder während den Trainingszeiten, Mo bis Fr, 18 bis 20 Uhr.

## STANDES- NACHRICHTEN

**Zams: Geburten:** 8.9. Falkner Thomas, Umhausen; Klotz Kathrin, Längenfeld; Kathrein Adrian, Arzl i.P.; 10.9. Senn Florian Christof, Landeck; Partl Nikolaus Anton, Imsterberg; Moser Sonja, Zams; Juen Kathrin, Kappl; 11.9. Scheffknecht Daniel, Landeck; Schimpfössl Daniel, Stanz; Kirschner Marina Elisabeth, Ladis; Strolz Alexander, Strengen; 12.9. Mallaun Stephanie, See; Pögler Stefanie Elisabeth, Landeck;

**Sterbefall:** 14.9. Eberl Karl, Landeck;

### Landeck

**Heirat:** 13.9. Martin Petz, Pettneu und Eva Paula Tschol, Flirsch

### Kappl

**Sterbefall:** 10.9. Kleinheinz Marianne, geb. Rudigier, Kappl, geb. 1904

**Heirat:** 12.9. Kleinheinz Eugen, Kappl und Mair Orlanda Elena, Kappl; 13.9. Huter Josef, Flirsch und Jehle Christine Renate, Kappl

### Pruz

**Sterbefall:** 9.9. Schwenninger Marianne, Fendels, geb. 1907

### Ried:

**Geburt:** 7.9. Pedross Andreas Peter, Serfaus

**Sterbefälle:** 12.9. Mair Alois, Serfaus-Tschuppach, geb. 1933; 13.9. Hammerle Lambert, Serfaus-St. Zeno, geb. 1906

### Pfunds

**Heirat:** 10.9. Zangerle Richard Josef, Pfunds und Spiss Karin Maria, Landeck

## Stadtgemeinde Landeck

### Fundausweis:

1 Damenfahrrad, silbergrau, 1 Damenfahrrad, hellblau, 1 Damenfahrrad, dunkelgrün, 1 Damenfahrrad, hellblau, 1 Herrenfahrrad, rot, 1 Herrenfahrrad, dunkelblau, 10-Gang, 1 Mini-Fahrrad, rot, 1 Kinder-Computerspiel, 5 Geldbörsen mit Geldbeträgen, 2 Broschen, 2 Damenarmbanduhren, 2 Herrenarmbanduhren, 1 Goldkette mit Anhänger, 2 silberne Armbänder mit Gravur, loser Geldbetrag

Der Bürgermeister



# Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

## Gymnastikkurs

In der Erwachsenenschule Zams/Schönwies findet ein Gymnastikkurs für Frauen statt, der am Donnerstag, den 26. September 1985 um 20 Uhr in Schönwies beginnt.

Der Gymnastikkurs für Frauen in Zams findet jeden Mittwoch um 20 Uhr statt (bereits begonnen).

## Veranstaltungen der VHS in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadt Landeck.

Montag, 28.10.1985, Klavierabend, Musiksaal des Gymnasiums: Die griechische Pianistin Jelena Roussi, namensähnlich der amerikanischen Pianistin Eugenie Russo, gibt über Vermittlung Landecker Angehöriger einen Klavierabend mit Werken der musikalischen Romantik, wofür die feinfühlende Pianistin besonders prädestiniert erscheint.

Montag, 4.11.1985, Gymnasium Landeck: Der Schriftsteller Prof. Dr. Hermann Kuprian, von seiner verdienstvollen Tätigkeit in Landeck als Kulturreferent und Gymnasialprofessor in guter Erinnerung, kommt mit seinem Einakterzyklus in 6 Teilen «Ahasver» zu einer Lesung. Die vier Rollen lesen Vilma Schmidt-Kuprian, Gertrud Förg-Thun, Kurt Fuchs und Dr. Kuprian.

Voranzeige: Peter Habeler aus Mavrhofen spricht im Jänner in der Aula des Gymnasiums Landeck über seinen Gipfelweg am Nanga Parbat 1985.

## Ärztlicher Sonntag und Feiertagsdienst vom 21./22.9.1985

Sanitätssprengel Landeck/Pians/Zams/Schönwies/Fließ:

Dr. Czerny Friedemann, Sprengelarzt, Landeck, Tel. 05442-3344

Sanitätssprengel Galtür:

Dr. Thöni Walter, Sprengelarzt, Galtür, Tel. 05443/276

Sanitätssprengel St. Anton/Leitner:

Dr. Knierzinger Josef, St. Anton Nr. 20, Tel. 05446/2828

Sanitätssprengel Oberes Gericht:

Hauptdienst: Sa 7 bis Mo 7 Uhr Dr. Schalber für Prutz/

Ried; Dr. Öttl für Nauders/Pfunds: Dr. Hans Öttl, Nauders 221, Tel. 05473/500

Dr. Schalber Josef, Serfaus 2d, Tel. 05476/6544

Ordinationsdienst:

Sa 7 bis 12 Uhr

Dr. Angerer Christoph, Sprengelarzt, Prutz, Tel. 05472/6202

Falls der diensthabende Arzt am Wochenende einmal nicht erreichbar sein sollte, rufen Sie das Rote Kreuz in Landeck 05442-2844, Nauders 05473-350 oder Ischgl 05444-237, an.

Der Sonntagsdienst dauert jeweils von Samstag, 7 Uhr bis Montag, 7 Uhr. Bei den Sprengeln Prutz/Ried und Pfunds/Nauders dauert der Sonntagsdienst von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 7 Uhr.

## Zahnärztlicher Sonntag und Feiertagsdienst vom 21./22.9.1985

Imst und Landeck: Sa und So von 9 bis 11 Uhr

Dr. Niedermair Gabriel, Landeck, Innstraße 1, Tel. 05442-3228

## Tierärztlicher Sonntag und Feiertagsdienst vom 21./22.9.1985

Bezirk Landeck: Dr. Josef Greiter, Ried, Tel. 05472/6416

## Stadtpfarramt Landeck

Sonntag, 22.9.1985, 9 Uhr Messe für Josef Pfeifhofer, 11 Uhr Kindermesse für Otto Steiner, 19.30 Uhr Hl. Messe für Kurz Martina

Montag, 23.9.1985, 19.30 Uhr Hl. Messe für Emmerich Ladner, 20 Uhr Pfarrgemeinderatsgespräch

Dienstag, 24.9.1985, 19.30 Uhr Hl. Messe für Maria und Albert Siegle, 20 Uhr Taufgespräch im Pfarrhaus

Mittwoch, 25.9.1985, 19.30 Uhr Hl. Messe für Verst. der Familien Thönig-Schieferer-Carrara

Donnerstag, 26.9.1985, 19.30 Uhr Hl. Messe für Rudolf und Rosa Zangerl

Freitag, 27.9.1985, 19.30 Uhr Hl. Messe für Walter Seiwald, 20.15 Uhr Gebet vor dem Kreuz gestaltet von Jugendlichen

Samstag, 28.9.1985, 16 Uhr

Hl. Messe im Altersheim für Anna Zangerl geb. Rauth, 18.30 Uhr Hl. Messe für Josef Winkler

Sonntag, 29.9.1985, 9 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Walter, 11 Uhr Kindergottesdienst für Hermine und Erich Blank, 14 Uhr Tauffeier, 19.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familie Dellemann

Sonntag, 29.9.1985 von 9 bis 16 Uhr Verlobtensonntag im Pfarrzentrum

## Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 22.9.1985, 8.30 Uhr Hl. Messe für Engelbert Albertini und Geschwister Stecher, 10 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde und für Maria Putz, 19 Uhr Hl. Messe für Roman Tilg und für Josef Waldner

Montag, 23.9.1985, 7.15 Uhr Hl. Messe für Robert Thurner

Dienstag, 24.9.1985, Hl. Rupert und Hl. Virgil, 7.15 Uhr Hl. Messe für Alexander Sprenger und für Hans und Anastasia Wachter Jhm

Mittwoch, 25.9.1985, Hl. Nikolaus von der Flüe, 7.15 Uhr Hl. Messe für Johann Unterweger, 19 Uhr Hl. Messe für Erich Tiefenbrunn

Donnerstag, 26.9.1985, Hl. Kosmas und Hl. Damian, 7.15 Uhr Hl. Messe für Ernst und Antonia Schöpf und für Johann Sailer und Karl Gringinger Jhm

Freitag, 27.9.1985, Hl. Vinzenz von Paul, 7.15 Uhr Hl. Messe für Franz Tiefenbrunn und für Fritz Ulrich

Samstag, 28.9.1985, Hl. Wenzel und Hl. Lioba, 7.15 Uhr Hl. Messe für Ferdinand Hauser, 19 Uhr Hl. Messe für Josef und Anna Rudig Jhm

## Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 22.9.1985, 9 Uhr Hl. Amt für die Pfarrgemeinde, 10.30 Uhr Kindermesse für Josef Vogt (3. Jahrestag), 19.30 Uhr Hl. Messe für Ida Strolz

Montag, 23.9.1985, 7 Uhr Hl. Messe für verstorbene Eltern Donnemiller

Dienstag, 24.9.1985, 19.30 Uhr Jugendmesse für verstorbene Valentini

Mittwoch, 25.9.1985, Hl. Nikolaus von der Flüe, 8 Uhr Hl. Messe für Rosina Falger, 19.30 Uhr Hl. Messe in Graf für Verstorbene der Familien Hotz-Fleisch

Donnerstag, 26.9.1985, Hl. Kosmas und Damian, Martyrer, 17 Uhr Kindermesse für Frieda Kleinheinz

Freitag, 27.9.1985, Hl. Vinzenz von Paul, 19.30 Uhr Frauenmesse für Ernst Senn

Samstag, 28.9.1985, 7 Uhr Hl. Messe für Vinzenz Zangerle und Angehörige, 17 Uhr Kinderrosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

## Pfarrkirche Zams

Sonntag, 22.9.1985, 8.30 Uhr Jahresamt für Hedwig Aeber, 10.30 Uhr Jahresmesse für Verst. der Fam. Schweisgut-Krismer, 19.30 Uhr Segenandacht

Montag, 23.9.1985, 7.15 Uhr Jahresmesse für Rosa und August Mungenast, 10 Uhr Betstunde der Frauen um geistliche Berufe und für die Kranken

Dienstag, 24.9.1985, Hl. Rupert und Virgil, 19.30 Uhr Jahresamt für Ehrenreich Vahrner

Mittwoch, 25.9.1985, Hl. Nikolaus von der Flüe, 7.15 Uhr Schülermesse als Jahresmesse für Alois und Maria Vonstadl

Donnerstag, 26.9.1985, Hl. Kosmas und Damian, 19.30 Uhr Jahresmesse für Josef und Anna Riedl

Freitag, 27.9.1985, Hl. Vinzenz von Paul, 7.15 Uhr Jahresmesse für Anna und Florian Försinger

Samstag, 28.9.1985, Mariensamstag, 7.15 Uhr Hl. Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Jahresamt für Josef Rudig

Sonntag, 29.9.1985, Gastarbeiter-sonntag, 8.30 Uhr Jahresamt für Franz Rudig sen. und jun., 10.30 Uhr Jahresamt für Erich Gasser, 19.30 Uhr Segenandacht

## Christliche Gemeinde

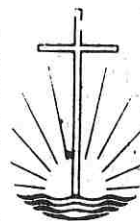
Spenglergasse 1, Landeck  
Jeden Sonntag: Versammlung um 9 Uhr

Jeden Mittwoch: Bibelstudium um 19 Uhr.

Neuapostolische Kirche:

Gottesdienst in Zams, Alte Bundesstraße 12. Die Gottesdienste sind jedermann zugänglich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Jeden Sonntag um 18 Uhr Gottesdienst.





# SPORTNACHRICHTEN

## Oberlandliga Torflut in der 4. Runde

54 Tore fielen in den 9 Spielen der Oberlandliga. Das trefferreichste Spiel fand in Flirsch statt, wo der FC Nauders die Hausherren mit 9:2 abfertigte. In der 1. Klasse übernahm der FC Kappl durch einen klaren 5:2 Sieg über Grins die Tabellenführung, während die höher eingeschätzten Antoner nach drei Runden den vorletzten Tabellenplatz einnehmen. In der 2. Klasse überraschten die beiden Paznauner Vereine Ischgl und Galtür durch Siege über Lok bzw. Ried.

### 1. Klasse

**FC Pians — FC Pettneu 6:1 (3:0)**

Bereits zu Beginn ein Schock für die Gastgeber. Spielmacher Lenfeld Robert mußte — arg verletzt — das Spielfeld verlassen. Diesen Ausfall machten die Pianer durch erhöhten Einsatz und viel Laufarbeit wett und konnten so einen nie gefährdeten 6:1 Sieglanden. Zudem wurden noch viele gute Einschußmöglichkeiten vergeben. Wolf Anton (3), Leitner Willi (2) und Weißkopf Thomas erzielten die Treffer für Pians, den Ehrentreffer für Pettneu erzielte Walch Raimund.

Die beiden Schülermannschaften trennten sich mit einem 2:2. Die Miniknaben von Pians besiegten die Miniknaben aus Pettneu mit 1:0. Diese Spiele waren die ersten Meisterschaftsspiele auf der neu errichteten Anlage, und gleich bei dieser Premiere war eine enorme Heimstärke unverkennbar.

**FC Strengen — SV Raika Pfunds 3:3 (3:2)**

Anfangs lief alles für den Favoriten Pfunds. Die Gäste gingen mit 2:0 in Führung und schienen einem sicheren Sieg zuzusteuern. Doch dann erwachten die Stanzertaler und konnten noch vor der Pause eine 3:2 Führung herauschießen.

In der 2. Spielhälfte hatten die Gäste aus Pfunds leichte Vorteile im Feld und erzielten schließlich 10 Minuten vor Schluß durch einen Freistoß den verdienten Ausgleich.

**FC Raika Kappl — FC Grins 5:2 (2:0)**

Ein verdienter Sieg der diesmal diszipliniert spielenden Kappler Mannschaft. Bereits in der 2. Spielminute konnte ein Elfmeter nicht verwertet werden, doch we-

nig später erzielte Juen Franz das 1:0. Kleinheinz Stefan stellte dann den Pausenstand von 2:0 her. Als dann Deiser Othmar auf 3:0 erhöhte, war die Entscheidung gefallen. Kleinheinz Thomas und Spiß Egon erzielten noch 2 weitere Treffer. In der Schlußphase verhinderte Torhüter Singer eine noch höhere Niederlage. Für die Gäste aus Grins waren Jörg Wolfgang und Senn, Gerald erfolgreich.

In einem zur Schülermeisterschaft zählenden Vorspiel besiegten die Kappler Schüler die Schülermannschaft aus Grins mit 17:0. Hauser Rainer (8), Siegele Dietmar (4), Waibl Adalbert (3), Jehle Elmar und Rudigier Walter erzielten die Tore für Kappl.

**FC Fließ — FC St. Anton 4:0 (2:0)**

Anscheinend ist der Aufsteiger aus dem Stanzertal doch etwas zu hoch eingeschätzt worden, denn die Antoner mußten in Fließ bereits die 2. Niederlage hinnehmen.

Die Fließer waren während der gesamten Spielzeit überlegen, und lediglich der Gästetorhüter und mangelhafte Chancenauswertung verhinderten einen noch höheren Sieg. Kathrein Rudi, Bock Norbert (2) und Gigele Egon erzielten die Treffer der Sieger.

### Tabelle Klasse I

1. Kappl	3	2	1	0	10:	4	5
2. Kaunertal	2	2	0	0	4:	1	4
3. Strengen	3	1	2	0	6:	5	4
4. Pfunds	4	1	2	1	5:	5	4
5. Fließ	3	1	1	1	6:	5	3
6. Pians	2	1	0	1	11:	7	2
7. Grins	3	1	0	2	9:	12	2
8. St. Anton	3	1	0	2	6:	9	2
9. Pettneu	3	0	0	3	3:	12	0

### 2. Klasse

**FC Galtür — FC Ried 2:1 (2:1)**

Zwar gingen die höher eingeschätzten Rieder bereits in der 1. Minute mit 1:0 in Führung, doch dann rafften sich die Paznauner zu einer großen kämpferischen Leistung auf und konnten noch vor der Pause durch Tore von Feistmantl Richard und Kathrein Richard den Endstand fixieren. Den Treffer für Ried erzielte Köhle Adolf.

**SV Stanz — FC See 4:2 (0:1)**

Die im Frühjahr so erfolgreiche Mannschaft aus See mußte in der laufenden Meisterschaft be-

reits die dritte Niederlage hinnehmen.

In einem zerfahrenem Spiel, in dem mehr gestritten als gespielt wurde, stellten Schimpföbl Herbert (3) und Walch Sigggi den überraschenden Sieg für Stanz sicher. Noch im Frühjahr hatten die Paznauner Stanz mit 11:2 abgefertigt. Die Tore für See erzielten Schüttelkopf Günther und Schmid Bernhard.

**SV Ischgl — Lok Landeck 4:3 (2:2)**

Den ersten Sieg in der Oberlandliga feierte der SV Ischgl am vergangenen Wochenende gegen die wesentlich stärker eingeschätzten Landecker. Für Lok war das die erste Niederlage im Herbstdurchgang.

Gstrein Christoph war mit 3 Toren der Vater des Sieges. Den vierten Treffer erzielte Pfeifer Bruno. Für Lok waren Flatschacher Bernhard (2) und Moser Peter erfolgreich.

**Flirsch — Nauders 2:9 (1:4)**

Eine empfindliche Niederlage mußten die Flirscher gegen die Nauderer hinnehmen. Nauders war während der gesamten Spielzeit überlegen.

Clinec Helmut (2), Gamper Peter (2), Taler Günther (2), Kleinhans Kurt, Schmid Alfred und Kaltenbacher Arnold erzielten die Tore für die Gäste. Für Fließ war Falch Andreas (2) erfolgreich.

**FC Kauns — FC Tösens 2:1 (2:0)**

Tösens war noch gar nicht richtig organisiert, da stand es bereits durch ein Tor von Stöckl Johann 1:0 für die Hausherren.

Hafele Robert erzielte mit einem sehenswertem Tor den Pausenstand von 2:0. In der 2. Spielhälfte kam Tösens etwas auf, erzielte noch den Anschlußtreffer, doch zum Ausgleich reichte es nicht mehr. Den Treffer für Tösens erzielte Walch Roland.

### Tabelle Klasse 2.

1. Kauns	4	4	0	0	12:	4	8
2. Nauders	4	3	1	0	27:	11	7
3. Stanz	4	2	1	1	17:	8	5
4. Lok Landeck	4	2	1	1	17:	10	5
5. Ischgl	4	2	0	2	7:	10	4
6. Galtür	4	2	0	2	9:	17	4
7. Ried	4	1	1	2	9:	8	3
8. See	4	1	0	3	8:	11	2
9. Tösens	4	1	0	3	7:	20	2
10. Flirsch	4	0	0	4	7:	20	0

### Vorschau 21./22.9.

Kappl — Pians  
Pfunds — Grins  
St. Anton — Strengen  
Pettneu — Kaunertal  
Fließ spielfrei  
Nauders — Tösens  
Ischgl — Flirsch  
Lok — Ried  
Kauns — See  
Galtür — Stanz

## Schach

Kurz vor Meisterschaftsbeginn fand in Imst zwischen den Traditionsvereinen Imst — Landeck ein Schachvergleichskampf statt. Es wurde auf zwölf Brettern gespielt. Landeck konnte mit 8 zu 4 Punkten als klarer Sieger nach Hause fahren. Die Mannschaften traten in folgender Aufstellung an:

Steiner 0-1 Höllrigl  
Dir. Mandl 0,5-0,5 Ladner K.  
Schneegg 1-0 Pichler  
Gruber 0-1 Tollinger G.  
Strohmayr 1-0 Pögl  
Trenkwalder 0-1 Pfeiffer  
Payr 0-1 Tschiederer  
Demanega 0-1 Tollinger Hp.  
Brunner 0,5-0,5 Drexel  
Ragl 0-1 Nicolussi  
Pöschl 1-0 Paradisch  
Krismer 0-1 Jennewein

## Gildenmeisterschaft in Zams Grüner schoß bei Senioren neuen Rekord

Vor kurzem veranstaltete die Schützengilde Zams die diesjährige Gildenmeisterschaft im English-Match-Halbprogramm — 30 Schuß liegend. Dabei erzielten die Teilnehmer ausgezeichnete Ergebnisse und Hubert Grüner schoß bei den Senioren mit 297 Punkten sogar neuen Gildenrekord.

### Ergebnisse:

**Wettkampfklasse:** Pfandler Elisabeth (D 1.) 289; Pezzei Florian (Jun 1.) 289; 1. Scalvini Guido 287; 2. Pfandl Hans, Ing. 285; 3. Ljubanovic Theo Dr., 273; 4.

Tschallener Reinhold 273; 5. Kohler Gerhard Ing. 263; **Altschützen, Senior Damen, Veteranen:** 1. Pezzei Herta 284; 2. Schwanninger Alfons Ing. 269; 3. Schöpf Maria 268; 4. Deisenberger Josef 264; 5. Delago Erich 264; **Jungschützen:** 1. Tschallener Peter 260; 2. Scheiber Thomas 226; **Senioren:** 1. Grüner Hubert (Gildenrekord) 297; 2. Pezzei Friedl, Prim. Dr. 292; 3. Scheiber Karl 287; **Damen:** 1. Pezzei Sabine 289; 2. Schwarzenbacher Edith 288; 3. Scalvini Renate 286; 4. Tschallener Silvia 274; 5. Schnalzger Gertraud 271;



# 1. Heimmiederlage gegen Fritzens

SV Sparkasse Fraggalosch-Bau Landeck — SV Fritzens 1 0:2 Landecks Erste wurde vermutlich durch das schnelle Angriffsspiel der Gäste geschockt. Schon in den ersten Minuten mußte Tormann Fleischhacker alle seine Kunst aufwenden, um Torschüsse des durchgebrochenen Jud abzuwehren. Bereits in der 8. Spielminute gelang dann noch dem besten Unterländer Stürmer Erwin Tiefenbrunner aus einem Solo durch die Landecker Abwehr der Führungstreffer. Die quicklebendigen Unterländer ließen dem Landecker Team weder Zeit noch Spielraum zum Aufbau eines Angriffsspiels und der Gästestopper Freimüller sorgte durch Umsicht und Organisation seiner Abwehr für, daß Landecks Stürmer eigentlich nie so richtig gefährlich werden konnten. Zu überhastet dann nach einer halben Stunde die sich Wachter, Regensburger und Aufderklamm bietenden

Ausgleichschancen, sie wurden vergeben und hätten vielleicht dem Spiel eine Wende geben können. Die größte Gleichgewichtsmöglichkeit fanden die Mannen um Trainer Klotz durch Mark in der 63. Spielminute. Die Abwehrmauer der Gäste begann unter dem Druck der Landecker Drangperiode zu wanken. Der Ball wurde nach mehrfachen Schußversuchen ca 20 Meter vor dem Fritzen Tor dem anstürmenden Mark aufgespielt und der Libero kanonierte auch wuchtig und placiert, doch der Gästegoali, wie Fleischhacker an diesem Tag bestens disponiert, vermochte mit prächtiger Parade zur Ecke zu parieren. Ein Spiel mit Rasse und zeitweise Klasse, das die Unterländer durch entschlossener, nicht konsequent genug beschattete Stürmer verdient gewinnen konnten. Fleischhacker bewahrte Landeck mehrfach mit unwahrscheinlichen Reaktionen

vor einer höheren Niederlage, wenn er sich allein den Angreifern entgegenwarf. Mark, Lercher und Aufderklamm zählten neben dem Tormann zu den besten Landeckern.

## SV Landeck U 23 — SV Fritzens U 23 2:3 (Tore: Raneburger und Gyro)

U 23, mit nur 8 Feldspielern beginnend, führte lange durch einen Prachtfreistoß von Raneburger mit 1:0. Torhüter Gasser zeichnete sich in dieser Periode vielfach aus. Wenn auch hier die Gäste meist dominierten, hielten die Mannen um Walter Fuchsberger das Spiel bis in die Endphase offen.

## SV Landeck Junioren — SVI/ESV Innsbruck Junioren 8:2 (Tore: Kaplja 5, Siess, Sailer, Hörtnagl)

Überraschend kam der klare und hohe Sieg der Junioren über die Spielgem. SVI-ESV Austria. Fuchsberger Herbert durfte diesmal mit seiner jungen Mannschaft, in der Martin Kaplja überzeugend seine Stürmerqualitäten ausspielte, sehr zufrieden sein. Die Landecker kannten keinen Respekt vor den Innsbruckern, machten Druck und führten bereits 2:0 nach 10 Minuten. Auch der strömende Regen in der zweiten Halbzeit tat dem Spiel keinen Abbruch.

## SV Landeck Jugend — SV Prutz Jugend

3:0 (Tore: Landerer 2, Riedl) Auch die Jugend findet sich immer besser und Trainer Manfred Kaplja bezeichnete das Spiel gegen die gefürchteten Prutzer als das bisher beste seiner Mannschaft. Großer Einsatz, gutes Mannschaftsspiel und schöne technische Aktionen.

## SV Landeck Schüler — SV Ried Schüler 13:0

Knabls Schüler, eine junge, aber bereits gut eingespielte Truppe, hatte in der Meisterschaft ein spielfreies Wochenende. Sie nutzte die Gelegenheit zu einer freundschaftlichen Begegnung mit den Schülern des SV Ried. Wenn auch etwas einseitig, so gab es doch harte Bandagen und 2 Spieler mußten verletzt ausscheiden.

## SV Landeck Knaben — SV Schönwies 4:3 (Tore: Dold, Niederbacher, Regensburger, Koch)

Viel Mühe für die neuformierten Knaben gegen Schönwies. Die Gäste spielten beherzt und kraftvoll und Trainer Alfred Spieß war schließlich froh, daß beide Punkte in Landeck blieben.

## SV Inzing Miniknaben — SV Landeck Miniknaben 6:1 (Tor: Jürgen Graber)

Die Minis mußten, obwohl sie in Inzing durch Jürgen Graber mit 1:0 in Führung gingen, die Überlegenheit der routinierteren Hausherren deutlich zur Kenntnis nehmen. Torhüter Gregor Venier war bester Landecker, die wohl noch einiges Lehrgeld zu zahlen haben werden.

## Tennisbezirksmeisterschaft in Landeck

### Dapunt siegreich

Der Tennisclub Landeck veranstaltete vom 12. bis 15. September 1985 die 7. SPARVOR-Bezirksmeisterschaften. In den acht durchgeführten Bewerben wurde mit 127 Nennungen ein neues Rekordnennungsergebnis erzielt. Die Spiele standen auf hohem Niveau. In allen Bewerben war der Sieg hart umkämpft.

Besonders im Herreneinzel war nach 45 Teilnehmer der Titel besonders hart umkämpft, wobei der Jugendliche Thomas Hittler den Mitfavoriten Manfred Jenewein im Semifinale mit 6:4/4:6/7:6 überraschend besiegte. Er mußte sich dann allerdings im Finale von Markus Dapunt 6:1/6:7/6:1 geschlagen geben.

Bei den Damen siegte Renate Allgäuer über Maria Hittler mit 4:6/6:1/6:2, wobei Hittler im Semifinale Christine Dapunt 3:6/6:3/7:6 besiegt hatte.

Bei den Schülern und der Jugend beherrschten die Brüder Pall sowie die Brüder Hittler mit Hannes König die Spiele! Erfreulich die rege Teilnahme aus dem ganzen Bezirk, waren doch Spieler aus Landeck, Zams, Serfaus, Pians, Ischgl, Prutz, Schönwies, St. Anton, Galtür und Pfunds vertreten!

#### Ergebnisse:

Schüler-Einzel: 1. Georg Pall, (Zams) 2. Roland Kainbacher (Pians), 3. Jürgen Landerer (TCL) und Marco Kappacher (Zams)

Jugend-Einzel: 1. Thomas Hittler (TCL), 2. Hannes König (Zams), 3. Christof Hittler (TCL) und Werner Blunder (Zams)

Jugend-Doppel: 1. König/Blunder (Zams), 2. Hittler/Hittler (TCL), 3. Pall/Pall (Zams) und Allgäuer/Kappacher (Zams)

Senioren: 1. Eugen Theelen, 2. Erich Gurschler, 3. Heinz Dittlich und Walter Posch (alle TCL)

Damen: 1. Renate Allgäuer (Zams), 2. Maria Hittler (TCL), 3. Christine Dapunt und Yvonne Reichmayr (beide TCL)

Damendoppel: wird noch ausgespielt zwischen Allgäuer/Tiefenbacher und Dapunt/Pilser, 3. Hittler/Reichmayr (TCL) und Schneider/Regensburger (Zams)

Herren Einzel: 1. Markus Dapunt, 2. Thomas Hittler, 3. Jenewein Manfred und Erich Mahlknecht (alle TCL), unter den letzten 8: Sepp Probst, Eugen Theelen und Gerhard Allgäuer (alle TCL) und Hansjörg Ennemoser (St. Anton)

Herren Doppel: 1. Dapunt/Jenewein, 2. Mahlknecht/Hittler, 3. Probst/Theelen (alle TCL) und Pockberger/König (Zams)

Trostbewerb-Herren: 1. Pilser Gerhard (TCL), 2. Schranz Sieghard (Serfaus), 3. Marth Johann (Zams) und Raich Norbert (Galtür).

## ESV-Landeck Kegelnachrichten

Dieses Wochenende beginnt für den ESV Landeck die Kegelsaison in der Landesliga A. Am Freitag, den 20.9.1985 gastiert der KC-Rietz im ESV-Sportheim, Beginn: 18.30 Uhr.

Die Reserve spielt ebenfalls gegen den KC-Rietz, und zwar am Donnerstag, den 24. September um 18.30 Uhr.

## Nach 14 Jahren

### Theresien Keller

verabschieden sich Eva und Edi Riedmann von ihren Gästen und bedanken sich für das jahrelange Vertrauen.

Wir würden uns freuen, Sie ab 15. Oktober 85 im Gasthof Neuer Zoll begrüßen zu können.  
Gleiche Küche - gleiche Preise.

**Achtung!**  
Hotels  
Pensionen  
und  
Beherbergungs-  
betriebe

Herbst-  
Sonder-  
angebot  
an



Lieferungen erfolgen franko Haus!  
10 Jahre Garantie auf  
Federkern  
Preis für Größe 90x200 cm  
**980.-** incl. Mwst.

**HANSJÖRG  
Kremser**

6020 Innsbruck  
Müllerstraße 6  
Tel. 052 22/21 1 03

Suche freundliche, verlässliche Kellnerin, **Cafe Kohler**, Zams, Tel. 05442/3430. Sonntag Ruhetag.

Wir suchen für Wintersaison **freundliche Zahlkellnerin** mit Praxis, Restaurant **Florian**, Pfunds. Tel. 05474/5714.

## Alte Türen?

Die Idee: aus alt wird neu in einem Tag!



Rufen Sie einfach an

☎ 052 63 / 6377

PORTAS-Fachbetrieb PORTAS®  
Josef Haslwanter,  
Tirolerstraße 229, 6424 Silz

## Die gelb-blauen\* und die blau-gelben\*\*

Die Tradition des Langenscheidt-Taschenwörterbuches »Schwedisch« reicht bis 1907 zurück.

Das neubearbeitete Taschenwörterbuch »Schwedisch« mit insgesamt 70.000 Stichwörtern im Komplettband ist natürlich nicht nur auf »Reise, Lektüre, Konversation« beschränkt, sondern darüber hinaus bedeutend für den professionellen Bereich.

Das Wörterbuch enthält aber nicht nur Stichwörter und deren Übersetzung, sondern zahlreiche Redewendungen und Mustersätze.

\* = Hausfarben von Langenscheidt  
\*\* = Nationalfarben von Schweden  
Langenscheidts neues Taschenwörterbuch Schwedisch ist für den deutschen wie schwedischen Muttersprachler benutzbar: Auch bei den deutschen Stichwörtern finden sich Angaben für Grammatik und Aussprache.

Eva Exner

## Köstliche Fisch-Gerichte

von einfach bis raffiniert. Wichtiges über Einkauf und Zubereitung. 56 Seiten, 20 Farbfotos, 11 Zeichnungen. DM 9.80.

### Fisch — der Senkrechtstarter unter den Lebensmitteln

Große und kleine Fische aus Fluß, See und Meer werden — ob pochiert, gebraten, gegrillt, frittiert, mariniert — zu außergewöhnlichen Köstlichkeiten.

Mit Hilfe dieses bunten GU-Küchen-Ratgebers ist es ein Leichtes, die altbekannten Kabeljau-, Goldbarsch- und Forellenrezepte durch neue Kreationen abzulösen. Fischkoteletts, Seemanns-Eintopf, Dorsch in Pfeffer sauce und Raffiniertes wie Bouillabaisse, gefüllte Forelle oder Lachschnitten vom Grill gelingen spielend und regen zu eigenen Kochexperimenten an.

Ein Sonderkapitel »Wissenswertes über Fisch« und Einkaufs- und Vorbereitungstips fehlen ebenso wenig wie Angaben über Garzeiten sowie Joule-/Kalorienwerte.

Verkaufe neuwertige Fantic Trail 50, Bj. 8/84, Erstbesitz. Tel.: 05442/39515 ab 19 Uhr.

**Opel Ascona 1200 Bj/78** mit Pickerl, billigst zu verkaufen. Tel.: 05442/4456 ab 17 Uhr.

Epple-Häcksler mit niederer Bank und normaler Bank, Bestzustand, günstig zu verkaufen, auch Zustellung und neuwertige Alfa-Laval Melkanlage komplett mit Spülautomat auch Montage volle Garantie.  
Tel.: 05238-88437

Suchen Zimmermädchen. Entlohnung nach Vereinbarung. Tel. 05446/2831.

Suche dringend 3—4 Zimmerwohnung im Raume Landeck/Perjen. Zuschriften unter Nr. 2860 an Gemeindeblatt, Postfach 27, 6500 Landeck.

**Unimog mit Holznachläufer, 25 PS**, um nur S 25.000.—. Tel. 05445/332.

**BMW 323 I, Bj/81, 56.000 km**, Schiebedach, 8-fach bereift, Radio, Bestzustand.  
Tel.: 05442/2038, Frau Handl o. Herr Wechner.

Wir suchen tüchtige **Dekorateurin** für unsere Schaufenster (auch halbtags)

**Kaufhaus Grisse mann, 6511 Zams**, Frau Walser, Tel. 05442/3682.

3 Zimmerwohnung zu vermieten. Tel.: 05418/5283.

### Melkmaschinen Messeschlager!

Da wir auf der Innsbrucker-Messe nicht ausstellen, können Sie die teuren Messe-Kosten selbst verdienen.

Wir gewähren auf fabriksneue Alfa oder Westfalia Melkmaschinen eine einmalige Messeprämie bis zu 30% Nachlaß, greifen Sie zu. \* Volle Garantie ist selbstverständlich, auch gebrauchte neuüberholte Melkmaschinen, fahrbar oder eingebaut volle Garantie. Für Ihre Anfrage genügt eine Postkarte oder ein Anruf. Prospekte oder Beratung erhalten Sie gratis. Sepp Lener Melkanlagenvertrieb, 6401 Hatting, Salzstraße 7, Tel. 05238-88437.

## Gebrauchtwagen aus guter Hand:

Audi 80 CD Turbo Diesel, 1983/84  
Golf GLI Cabrio, 1983  
Golf 70 PS, 1983  
Opel Kadett, 60 PS, 1980  
Opel Kadett, 60 PS, 1979  
Golf, 70 PS, 1983  
Golf, 50 PS, 1978  
Mazda 323, 68 PS, 1982  
Golf, 50 PS, 1983  
Honda, 60 PS, 1983  
Simca Horizon, 1983  
Renault R 4, 1980  
VW Bus Kombi, 70 PS, 1981  
Golf, 50 PS, 1983  
Audi 80 CL, 70 PS, 1983  
Audi 80 GL, 70 PS, 1980  
Passat Schrägheck, 70 PS, 1983  
Audi 80 GLS, 85 PS, 1982  
Vorfühswagen Golf Diesel, Allrad Bus Caravelle, Audi 80 Quattro, Polo Bunny. Billigautos zum selber Richten.

Unser Verkauf ist am Samstag von 9—12 Uhr geöffnet.

Dafür garantiert:

**A. Falch**

6511 Zams, Hauptstraße 13,  
Tel. (05442) 2810



# Trachten-Aktion

für Damen, Herren und Kinder.  
Damit mehr Platz für noch mehr Mode ist!

# 1/2 Preis

**perjak**  
textilcenter westtirol



## SIERRA Die Linie der Perfektion

Der Ford Sierra setzt neue Maßstäbe mit seiner zukunftsweisenden Form seiner überlegenen Technik und seiner perfekten kompletten Ausstattung. Serienmäßige Ausstattung: Stereo-Kassettenradio, 5-Gang-Getriebe, Rücksitze getrennt umlegbar, Außenspiegel von innen verstellbar, getönte Scheiben.



## Auto Plaseller

6511 Zams, Buntweg 8,  
Tel. 05442/2304 oder 2603

Die Belegschaft der Firma **Luzian Bouvier** in Zams, Ried, Imst, Reutte dankt dem Firmenchef, Herrn **Erwin Bouvier**, für den großzügigen Betriebsausflug in das Salzkammergut.

Einwandfrei ausgelassenes

# MURMELTIERÖL

wird in jeder Menge

## angekauft

Stadtapotheke zur „Mariahilf“

Landeck

## VERSTEIGERUNGSEDIKT

Am 9. Oktober 1985, 9.00 Uhr, wird in der unten genannten Gerichtsabteilung, Erdgeschoss, Zimmer 3, das Güterbeförderungsgewerbe in Landeck und die demselben zugrunde liegende Konzession durch öffentliche Versteigerung verpachtet.

Die Verpachtung erfolgt zunächst für ein Jahr.

Der Ausrufspreis beträgt für ein Jahr, das geringste Gebot von S 24.000.—. Als Vadium hat jeder Bieter S 12.000.— in barem zu erlegen.

Die Pachtbedingungen können in der Geschäftsstelle der unten genannten Gerichtsabteilung in den Amtsstunden und am Tage der Versteigerung bei dem Beamten, der die Versteigerung leitet, eingesehen werden.

Bezirksgericht Landeck  
Abt. 2, am 10.9.1985

# MESSERABATT auch bei uns in Landeck

...und dazu die Vorteile der  
Fach-Service-Werkstätte sowie Beratung  
und Kundendienst

**R. Fimberger**

6500 Landeck, Tel. 05442/2513 und 2638



## VENIER

Neuwagen sämtlicher Marken zu Sonderpreisen, Leasing-Finanzierung ohne Anzahlung. Eintauschmöglichkeit auch gebraucht auf gebraucht mit bekannt hohen Preisen.

**Esso-Zams Tel.: 05442/29555**  
gegenüber der Kirche  
Starkenbach 291 Tel.: 05418/5496

## HERBST-AKTION

### »AEG« Elektro-Motore

1400 U/min mit	3 PS (2,2 kW)	S 2.949.—
angebautem Stern-	4 PS (3 kW)	S 3.328.—
Dreieckschalter	5,5 PS (4 kW)	S 3.998.—
	7,5 PS (5,5 kW)	S 5.669.—
	10 PS (7,5 kW)	S 6.996.—

Das Tiroler Hartwarenhaus

Preise incl. MWSt.



»EIN KAMPF IST DES MENSCHEN  
LEBEN AUF ERDEN.« (Job, 7,1)

## DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme am Tode meines lieben Gatten, unseres lieben Vaters, Großvaters und Schwiegervaters, Herrn

### ALOIS STAGGL

möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleiteten, unseren innigsten Dank sagen.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Hw. Pfarrer Maas, Herrn Hw. Dr. Jester, der Fam. Hammerle, dem Kirchenchor, der Freiwilligen Feuerwehr, der Schützen- und Veteranenabordnung sowie seinen Jagdkameraden. Ebenfalls danken wir der Rettung und dem Krankenhaus Zams.

Weiters sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott für die zahlreiche Teilnahme an den Seelenrosenkränzen sowie die Spenden für Messen und zu Gunsten der neuen Kirchenorgel.

Schönwies, im September 1985

Gattin Maria  
und Trauerfamilien

Tiefbewegt über die große Anteilnahme und außerstande, jedem einzelnen zu danken, möchten wir hiermit allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die unsere liebe Schwester, Frau

### KATHARINA PERKHOFER

auf ihrem letzten Weg begleitet haben, unseren innigsten Dank aussprechen.

Ein herzliches Vergelt's Gott dem Hochw. Herrn Dekan Aichner und Herrn Hochw. Pfarrer Krejce für die feierliche Gestaltung des Sterbegottesdienstes.

Dem Kirchenchor Zams ein Dankeschön.

Ganz besonders möchten wir dem Hausarzt Dr. Mathies für seine jahrelange Betreuung danken. Weiters danken wir allen für die Teilnahme an den Rosenkränzen, bei der Beerdigung und für die vielen Blumenspenden.

Zams, im September 1985

Geschwister Johanna, Rosa, Franzl, Hermann  
mit Familien  
Anton Plangger mit Familie



Husqvarna Nähmaschinen Fachgeschäft, Kundendienst Krieger,  
6020 Innsbruck, Innstraße 61, Tel. 05222/81156. Ablöse alter  
Nähmaschinen bis S 4.000.—

**KTM Quattro**, 7.000 km zu verkaufen.  
Tel. 05442/2316.

Ein **herzliches Vergelt's Gott der FFW Nauders**, der **FFW Pfunds** und dem **Bezirksfeuerwehrkommando Landeck** sowie allen **Helfern**, die uns bei der Brandbekämpfung unseres Wirtschaftsgebäudes am 9.9.1985 geholfen haben.  
**Familie Johann Klapeer, Nauders 58.**

Verkaufe **Silo Mais** ab Acker. Zuschriften Post Gasthof Gemse, Hermann Haueis in Zams, Tel.: 05442/2478.

Verkaufe günstig **Toyota Celica**, Bj/79, 8-fach bereift, guter Zustand, Tel: 05442/29935.

**Alu-Schiebeleitern**, 2-tlg. »GS und TÜV-geprüft«, 10 m, 2x5 m, 9 m, ausgeschoben, Listenpreis 3.250.— **jetzt nur 2.195.—**. Lieferbar in ganz Österreich frei Haus. **INTERAL-Leitern**, 6300 Wörgl, Wörgler Boden 4, von 8—12 Uhr und 14—17 Uhr, Tel. 05332-51141.



**Freitag, 20. + Samstag, 21. Sept. 85**  
**NISSAN-FEST**

**Ein Besuch bei Ihrem Nissan-Händler zahlt sich jetzt besonders für Sie aus:**

**Genießen** Sie eine süße Überraschung\*)

**Gewinnen** Sie einen tollen Cherry Exclusive sowie eines von 250 lustigen Reisespielen.

**Überzeugen** Sie sich vom attraktiven, topaktuellen Modellangebot:

■ Brandheiße Sondermodelle zum Sonderpreis: Cherry Exclusive, Cherry Sprint GT und Sunny SGL mit Sonderausstattung. Begrenzte Stückzahl!

■ Jetzt eingetroffen: Alle Modelle'86 zum Besichtigen und Probefahren.

■ Micra und Prairie mit neuer Super-Ausstattung.

■ Aktueller denn je: Cherry und Bluebird Diesel.

■ Bluebird bis zum 30. September so preisgünstig wie nie mehr.

■ Alles über die neuen Katalysator-Modelle von Nissan.

\*) solange der Vorrat reicht

**Deshalb kommen Sie jetzt zu Ihrem Nissan-Händler.**

**KFZ-HAUSER**  
**St. ANTON-PARKGARAGE, TEL. 05446/3160**

### IHRE CHANCE

Wir bieten in unserem kaufmännischen Bereich einem jungen, zielstrebigen Mann ausbaufähige und krisensichere Lebensstellung mit Aufstiegsmöglichkeiten, Mindestalter 25 Jahre. Richten Sie Ihre Kurzbewerbung, wenn möglich mit Angabe Ihrer Telefonnummer, unter Nr. 2846 an Gemeindeblatt Landeck, Postfach 27.

**Nachsaisonurlaub zum Sonderpreis.** Bis Ende Oktober wöchentlich Busse an die Costa Brava, nach Ischia, an die Riviera bei Rom und nach Jugoslawien. Wöchentlich bis Dezember nach Abano/Montegrotto. Pauschalpreise für 7 Tage alles inklusive bereits ab 1.990.—. Hotels aller Kategorien zur Auswahl. Prospekt kommt sofort gratis, wenn Sie anrufen: 05412/4177, Reisebüro Idealtours Imst.

### MOTORSÄGEN

2 PS, 30 cm, nur **§ 2.990.—**  
 3 PS, 40 cm, nur **§ 6.000.—**  
 E.-Säge, 30 cm, 1.400 W, nur **§ 1.990.—**

Wir stellen auch heuer wieder auf der Innsbrucker Messe, Freigelände Nord, aus. Sämtliche Motorsägen-Ketten zu günstigen Preisen. Laufend gebrauchte Motorsägen, Service im Haus.

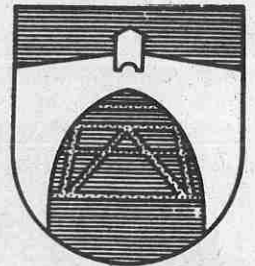
**W. PREGL, Oberhofen, Tel. 05262/2838**

### Verkauf einer EDV-Anlage PHILIPS P 310 und FLOPPY DISK

Wegen Umstellung auf eine dialogorientierte Datenverarbeitungsanlage beabsichtigt die Stadtgemeinde Landeck, Innstraße 23, 6500 Landeck, die bisher in Wartung gepflegte EDV-Anlage PHILIPS P 310 und FLOPPY DISK mit drei Laufwerken und den Programmen - kamerale Haushaltsbuchhaltung, Lohnverrechnung - abzugeben. Anfragen sind zu richten an die Stadtgemeinde Landeck unter obiger Anschrift oder telefonisch unter Nr. 05442/2403 od 2214 -DW 20.

# Mehrzweckgebäude Grins

## eingeweiht!



»Mit der Fertigstellung dieses Hauses konnte ein langgehegter Wunsch unserer Gemeinde wirklich werden.«

So Bürgermeister Edi Ruetz zur Eröffnung dieses neuen Hauses.

Neben der Gemeinde sind auf einer Gesamtnutzfläche von 1400 m<sup>2</sup> auch die Post die

Raiffeisenkasse, der Fremdenverkehrsverband, ein Kindergarten, die Feuerwehrrhalle, ein Probelokal der

Musikkapelle, Arztordination und Wohnungen untergebracht. Die Baukosten beliefen sich auf knapp 16 Mio. Schilling.

Allen am Bau beteiligten Firmen gilt der Dank des Bauherrn.

Ausführung sämtlicher Fliesen-, Klinkerböden- und Natursteinarbeiten

**KLAUS NUENER**

6500 Landeck, Bruggfeldstr. 52, Tel. 05442/2431

Ausführung sämtlicher Baumeister- und Verputzarbeiten



baumeister  
heinz

**wucherer**

bauunternehmen 6500 landeck tirol tel. (0 54 42) 22 20, 28 87

Lieferung und Verlegung von Teppichen und PVC-Böden:

**REINHOLD GREUTER**

6500 Landeck Malsersstraße 35  
Tel. 05442-2840 FS 058-126

Vorhänge und Stores:

**WOLFGANG WALSER**

6500 Landeck, Tel. 05442/2273

Bepflanzung und Dekoration



Telefon (05442) 2620

Fenster und Außenelemente:

**martin handle**

6591 Grins, Tel. 054 42/379 12, 34 57

Planung und Bauleitung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen:

Techn. Büro

**MAX NÖTZOLD**

6491 Schönwies, Starkenbach 327  
Tel. 05418/5396

Aushubarbeiten



LANECK TIROL  
Tel. 2038/2064

Elektroinstallation:

**ELEKTRO PRANTL**

6423 Mötz 235 -  
Tel. (05263) 6709  
6500 Landeck,  
Urichstraße 4a  
Tel. 05442/2454



## Gruppenreise

**VOR SAISONBEGINN**  
noch ausgiebig entspannen

**10 Tage**  
**Gran Canaria**

vom 16. bis 27. November

**um 9.890.-**

im

**INTERCLUB  
ATLANTIC**



mit Halbpension  
im Doppelzimmer  
mit Du/WC/Balkon.

Wer noch vor der Wintersaison sich richtig entspannen will, dem kommt dieses Angebot gerade richtig.

nähere Informationen

**INTALREISEN**  
6410 Telfs, Tel. 05262-3855 oder 4611-0

# 110 JAHRE

UHREN • SCHMUCK  
**plangger**  
OPTIK • FOTO  
8500 LANDECK  
MALLSEESTRASSE 3  
TELEFON 054 422370

**Feiern Sie mit uns  
freuen Sie sich mit  
uns**

**vom 23. Sept.—5. Okt. 85**

erhalten Sie beim Kauf einer Armbanduhr der  
Marken

SEIKO \* CITIZEN \* ETERNA

sowie auf

ARMBÄNDER mit Steinen besetzt, RINGE mit  
 Brillanten, COLLIERS und HEIMUHREN

**10% Jubiläumsrabatt**

Dasselbe gilt für HABICHT FELDSTECHER,  
KORREKTIONSFASSUNGEN - SILHOUETTE  
DIOR - PORSCHE

mit Zeiss + Rodenstockgläsern in unserer  
Optikabteilung

Unsere Besteckabteilung lösen wir auf. Daher  
gewähren wir auf das gesamte **Tafelgerät** und

**Besteck**

**20%**

**Gewinnen Sie bei unserem  
Jubiläumspreisausschreiben**

- 1. Preis:** 1 Brillantring, Wert S 6.000.—
  - 2. Preis:** 1 Perlencollier Süßwasser S 3.000.—
  - 3. Preis:** 1 SEIKO Armbanduhr S 2.500.—
- und viele Warengutscheine für eine Fotofach-  
ausarbeitung

**Frage:** wieviele Jahre besteht das  
Unternehmen

UHREN • SCHMUCK  
**plangger**  
OPTIK • FOTO

Antwort auf Postkarte schreiben und an Plangger Lan-  
deck senden. Einsendeschluß: 10. Oktober 85, Rechtsweg  
ausgeschlossen.

UHREN • SCHMUCK  
**plangger**  
OPTIK • FOTO  
8500 LANDECK  
MALLSEESTRASSE 3  
TELEFON 054 422370

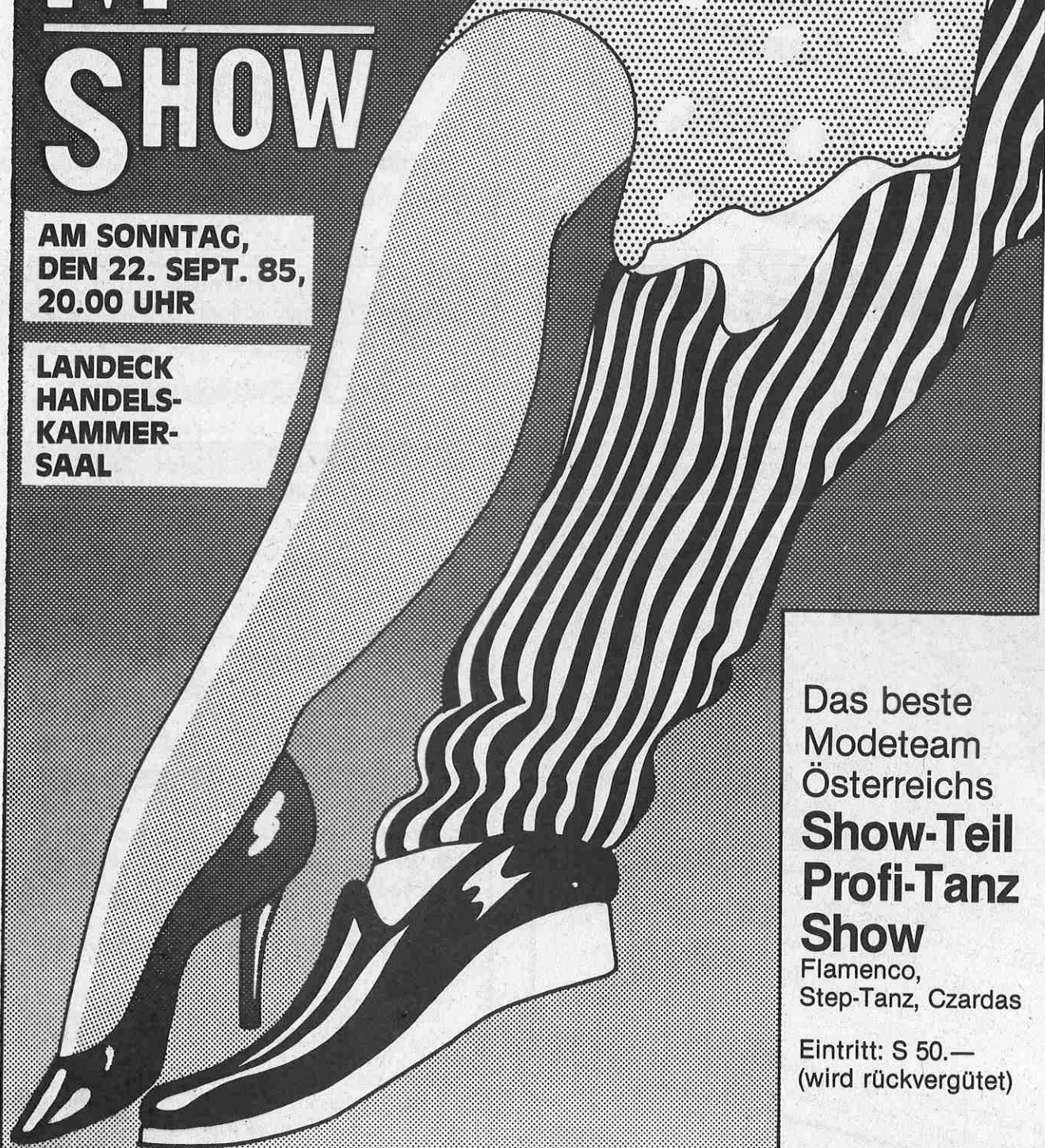
Das Fachgeschäft mit  
Tradition und Fortschritt

110 Jahre Uhren \* Schmuck \* Optik  
110 Jahre ehrliches Bemühen  
110 Jahre Erfolg durch Vertrauen

# DIE TANZENDE MODE SHOW

AM SONNTAG,  
DEN 22. SEPT. 85,  
20.00 UHR

LANDECK  
HANDELS-  
KAMMER-  
SAAL



Das beste  
Modeteam  
Österreichs  
**Show-Teil**  
**Profi-Tanz**  
**Show**

Flamenco,  
Step-Tanz, Czardas

Eintritt: S 50.—  
(wird rückvergütet)

**Blumen - WOLF**

Gartenbaubetrieb  
Zams - Landeck

Sehen und gesehen werden

**OPTIK BELLOSCH**  


Unsere Brillen  
machen Ihnen  
schöne Augen

Uhren, Schmuck, Foto

*Herbert*  
Landeck  
*Litsch*

 **DIE SPARVOR**  
Spar- und Vorschußkasse  
für den Bezirk Landeck

*perjak*  
Textilcenter Westtirol